

MARKTGEMEINDE LANGENWANG GEMEINDENACHRICHTEN



Foto: grafebner

Der neu gewählte
Langenwanger Gemeinderat

Liebe Langenwangerinnen, liebe Langenwanger, liebe Jugend!



© Sissi Furgler

Eine herausfordernde Zeit liegt hinter uns und auch weiterhin vor uns. Vieles ist nicht mehr selbstverständlich, einiges was früher wichtig war trat in den Hintergrund. Aufgrund der geringen Covid-19 Infektionen in Langenwang und in unserem Bezirk Bruck/Mürzzuschlag, möchte ich allen für eure Disziplin danken. Schauen wir auch weiterhin gemeinsam darauf, gesund zu bleiben. Halten wir weiterhin Abstand und tragen wir wo notwendig die Mund-Nasen-Schutzmasken.

Trotz einiger Einschränkungen wurde der Betrieb im **Gemeindeamt** und **Bauhof** aufrecht gehalten. Mittlerweile sind die Türen des Gemeindeamtes wie gewohnt zu den Amtszeiten und auch nach telefonischer Vereinbarung außerhalb dieser für die Bevölkerung geöffnet. Bitte beachten Sie die Schutzmaßnahmen beim Betreten des Gemeindeamtes.

Das Altstoffsammelzentrum am Bauhof hat erweiterte Öffnungszeiten (Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr und Freitag 08.00 – 14.00 Uhr). Bitte halten Sie am Gelände des Bauhofes ihren Abstand beim Entladen ein.

Die **Aktion Wildblumen** unter Mitwirkung vom Land Steiermark, dem Umwelt-Ressort mit Landesrätin Ursula Lackner und der Naturschutzabteilung konnte erfolgreich umgesetzt werden. Auch in Langenwang wurden über 1.000 Stück Wildblumen an die Bevölkerung verteilt. Dadurch wurde ein Fokus auf die heimischen Wild-



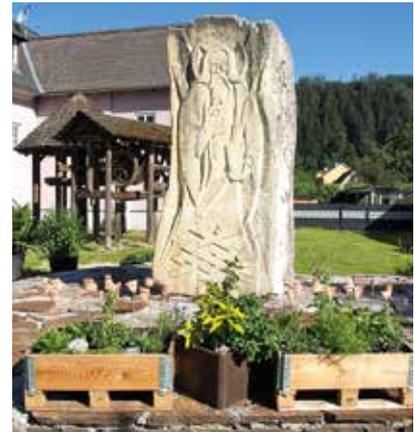
Wildkräuter

blumen und Wildblumenwiesen gelegt, welche unser Langenwang noch bunter erscheinen lassen.

Die Auswirkungen des Covid-19 betrifft auch unser **Gemeindebudget**. Die Gemeinde erhält dadurch ca. 25 % weniger an Ertragsanteilen vom Land Steiermark. Bei der Kommunalsteuer gibt es derzeit dank der guten Beschäftigungslage bei den Langenwanger Firmen und Betrieben keinen Einnahmenentfall.



Mit dem Langenwanger Gutscheinen in Höhe von € 10,00, welcher im Juni an alle Bewohner mit Hauptwohnsitz in Langenwang (Stichtag: 27.05.2020) versendet wurde, konnte die örtliche Wirtschaft gestärkt werden. Rund 85 % haben den Gutscheine eingelöst.



Wildkräuter beim Markterhebungsstein

Unsere **Hochwasserschutzanlagen** in Langenwang funktionieren nur dann, wenn diese regelmäßig kontrolliert werden und die Einlaufschächte von Unrat gesäubert sind, um Verstopfungen zu vermeiden. Wichtig in diesem Zusammenhang ist auch die Eigenvorsorge, z.B. mit Sandsäcken usw. in den gefährdeten Gebieten.

Die tägliche Pflege der Straßen, der öffentlichen Plätze, Parks und Grünanlagen, aber auch die ständige Betreuung aller öffentlichen Müllsammelstellen tragen zum **schönen Ortsbild** bei. Die Blumenbeete und Blumentröge entlang der Ortsdurchfahrtsstraße vermitteln während den Sommermonaten ein blühendes Erscheinungsbild. Alle Langenwanger, welche ihre Häuser mit Blumen schmücken, ihre Balkone in Wohnungen zum Erblühen bringen tragen



Blumenschmuck bei der Einfahrt



Die Blumen beim Rathaus und Rathauspark blühen auf



Abbrucharbeiten Mühlgasse



Abbrucharbeiten Mühlgasse



Abbrucharbeiten Mühlgasse

einen Beitrag zu unserem schönen Ortsbild bei. Wie auch in den vergangenen Jahren hat die Marktgemeinde Langenwang am Blumenschmuck-

wettbewerb teilgenommen. Eine Präsentation der Sieger wird aufgrund von Covid-19 auf Landesebene nicht durchgeführt.

Am **Kinderspielplatz** bei der Festwiese wurden heuer drei neue Spielgeräte angeschafft. Auch weitere neue Parkbänke wurden beim Kinderspielplatz aufgestellt. Mein Ersuchen geht dringend an die Jugendlichen, die für die Kinder angeschafften Spielgeräte nicht zu benutzen, zu beschmutzen und das Areal wieder sauber zu verlassen. Genießen Sie mit Ihren Kindern die Spielanlagen, entsorgen Sie ihren Müll bitte in den vorgesehenen Abfallbehältern. Auch für Jugendliche ist geplant, einen passenden Aufenthaltsort für Spiel und Action zu finden!

Einen großen Baufortschritt sah man mit dem Beginn der **Abbrucharbeiten** der Objekte in der **Mühlgasse** im Ortszentrum. In kurzer Zeit wurde das 80 Jahre alte Gebäude abgerissen, vorbildhaft die Materialien getrennt und abtransportiert. Noch im Herbst wird die ÖWG mit den Bauarbeiten beginnen.

Im Frühjahr werden die weiteren Baufortschritte durchgeführt werden. Herzlichen Dank den Anrainern für deren Verständnis mit Baulärm und Schmutz im Zuge dieser Arbeiten.



Neue Spielgeräte am Kinderspielplatz



Sanierung der Aufbahnhalle

Das Projekt „**Neue Mitte für Langenwang**“ geht nun im Herbst in die Detailplanung.



Innenraum der Aufbahnhalle

Über Erweiterungen und Sanierungsmaßnahmen der **Kunsteisanlage** wurden viele Gespräche geführt. Unsere Kunsteisanlage besteht seit 20 Jahren und ist die einzige im oberen und mittleren Mürztal. Für die Aufrechterhaltung des Betriebes ist eine Erweiterung der Kühlinfrastruktur erforderlich. Außerdem ist auch eine Erweiterung des Technikcontainers sowie die Außengestaltung der Eisportanlage notwendig.

Durch die **Sanierungsarbeiten** bei der **Aufbahnhalle** entstehen ein großer neuer Aufbahnungs- und Zereemonienraum für die Trauerfeiern. Die

Bauarbeiten sollen im Herbst abgeschlossen sein und am Allerheiligentag ist die Eröffnung geplant.

Im September wurden im gesamten Ortsgebiet Bodenmarkierungsarbeiten zur Sicherheit durchgeführt.

Liebe Langenwangerinnen und Langenwanger, mit meinem Gemeindevoteam werde ich mich auch weiterhin mit viel Freude und Begeisterung für unsere Gemeinde einsetzen.

Ihr

R. Wipauer

Neuwahl des Gemeinderates

Nach der Angelobung des Bürgermeisters und der 2 Vizebürgermeister am 31. Juli sind die Gemeinderatswahlen 2020 endgültig abgeschlossen. Diese Gemeinderatswahlen waren in vielerlei Hinsicht spezielle Wahlen. Aufgrund der „Coronapandemie“ musste im März die Wahl unterbrochen werden und konnte erst im Juni beendet werden. Für diese Wahl waren 3.385 Langenwangerinnen und Langenwanger wahlberechtigt. 71 % machten von ihrem Wahlrecht Gebrauch und gaben ihre Stimme ab. Ich danke allen die aktiv an der Wahl teilgenommen haben. Mein Dank gilt auch den

Bediensteten der Marktgemeinde Langenwang – allen voran Dietmar Gamsjäger und Stephan Bauer – und den Wahlbeisitzern der wahlwerbenden Parteien, die den reibungslosen Ablauf der Wahl, in einer ganz speziellen Zeit sichergestellt haben. Die besondere Zeit machte es für die wahlwerbenden Parteien sich auch nicht einfach, das richtige Maß in der Wahlwerbung zu finden. Besonders wohlthuend war es, dass jeder versuchte sein Programm möglichst an die Frau und an den Mann zu bringen, ohne den Mitbewerber „unter der Gürtellinie“ zu bekämpfen. Es war zu merken, dass alle für unser

Langenwang das Beste wollen. Das gute Arbeitsklima der letzten Periode des Gemeinderates war auch in der Wahlwerbung deutlich zu spüren. „Wenn nach der Wahl gilt, was vor der Wahl versprochen wurde“, sollte es im neuen Gemeinderat nicht schwer werden, in der bevorstehenden Periode die „richtigen Themen“ für die weitere Entwicklung von Langenwang umzusetzen.

Ich gratuliere allen Kolleginnen und Kollegen des neugewählten Gemeinderates zu dem ihnen entgegengebrachten Vertrauen und wünsche eine schöne Zeit im Gemeinderat.



Ich hoffe, dass auch in der neuen Periode des Gemeinderates das Gemeinsame im Vordergrund steht und wir ab sofort mit voller Kraft für Langenwang weiterarbeiten können. Ich persönlich bedanke mich auch für das entgegengebrachte Vertrauen. Auch wenn die Wahl ein klares Votum für mein Team gebracht hat, werde ich alle im Gemeinderat vertretenen Parteien in die Entscheidungsprozesse miteinbinden. Ich werde weiter mit aller Kraft, gemeinsam mit den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten und meinem Gemeindeteam an einer guten Zukunft für Langenwang weiterarbeiten. Ein besonderes Dankschön an die „ausgeschiedenen“ Gemeinderätinnen und Gemeinderäte. Danke für euer konstruktives und kameradschaftliches Miteinander.

*Ihr Bürgermeister
Rudolf Hofbauer*

Langenwanger Gemeinderatswahlergebnis 2020:

Insgesamt abgegebene Stimmen:	2.402
Ungültige Stimmen:	49
Gültige Stimmen:	2.353

ÖVP	1.456 Stimmen	14 Mandate
SPÖ	382 Stimmen	3 Mandate
FPÖ	515 Stimmen	4 Mandate

Der neue Gemeindevorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Bürgermeister:	Rudolf Hofbauer
Vizebürgermeister:	Franz Reithofer
2. Vizebürgermeister:	Philipp Könighofer
Gemeindekassier:	Otto Wurzwallner
Vorstandsmitglied:	Mag. Robert Kroißmayr

Auch die Ausschüsse wurden neu bestellt und werden in den unterschiedlichsten Themenbereichen vorbereitend für den Gemeinderat tätig sein.

In den Gemeinderatssitzungen am 31. Juli und 2. September wurden folgende Ausschüsse gebildet und die Mitglieder einstimmig gewählt.

Schulausschuss:

Prüfungsausschuss:

Fachausschuss für Forst, Grundstücke, land- und forstw. Angelegenheiten:

Fachausschuss Jugend und Familie:

Fachausschuss Kultur:

Fachausschuss Sport, Tourismus und Freizeit:

Fachausschuss Infrastruktur, Baurecht, Wohnungen, Raumordnung:

Fachausschuss Umwelt, Erneuerbare Energie:

Fachausschuss Finanz und Wirtschaft:

Fachausschuss Soziale Angelegenheiten und Gesundheit:

Gemeinderätliche Personalkommission:

Christian Hausleber
Iris Katzensteiner, BSc MSc
Johann Haberl
Marina Jancsek
Gabriele Schmid
Michael Hofbauer
Peter Seitinger
Mag. Johanna Ehetreiber-Asinger
Otto Wurzwallner
Mag. Christa Weissenbacher
Günter Kogler



Foto: gräfebner

GK Otto Wurzwallner, Vzbgm. Franz Reithofer, Bgm. Rudolf Hofbauer, 2. Vzbgm. Philipp Könighofer, VM GR Mag. Robert Kroißmayr

Müllentsorgung

Es wird darauf hingewiesen, dass die **Müllcontainer** unbedingt am **Vorabend des ersten angegebenen Entsorgungstages im Abfuhrkalender bereitzustellen** sind. Nur dadurch kann eine sichere Entsorgung gewährleistet werden.

Saubermacher

Sollte Ihre Restmülltonne, Biomülltonne oder die Kunststoffverpackung nicht entleert bzw. abgeholt worden sein, kontaktieren Sie bitte die kostenlose Hotline der Firma Saubermacher unter 059/800!

Sollte Ihre Altpapiertonne nicht entleert worden sein, bitte wenden Sie sich an die Gemeinde Langenwang unter 03854/6155-13.



Das Notariat Mürzzuschlag hält jeden 1. Donnerstag im Monat von 08.00 bis 10.00 Uhr und jeden 3. Dienstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindeamt Langenwang Sprechstunden ab.

Fragen richten Sie bitte an

Dr. Dieter KINZER
Öffentlicher Notar
Max-Kleinoschegg-Gasse 2
8680 Mürzzuschlag
TEL: 03852/26 47 | FAX: 03852/45 90
EMAIL: notar@kinzer.at



Reisepass, Personalausweis und Staatsbürgerschaftsnachweis gratis

Die Ausstellung eines Kinderpasses und eines Personalausweises ist **bis längstens 2 Jahre nach Geburt** des Kindes **gebührenfrei**.

ACHTUNG

Auch wenn für manche Länder der Reisepass bis zu fünf Jahren abgelaufen sein kann, wird unbedingt die Verwendung eines gültigen Reisepasses empfohlen. Der Führerschein ist kein gültiges Ausweisdokument im Ausland!

Bei Fragen wenden Sie sich an das Sekretariat im Gemeindeamt - Tel.: 03854/6155-24.



Wichtige Änderung Datenschutzgesetz

Liebe Langenwangerinnen und Langenwanger!
Aufgrund gravierender Änderungen der EU-Datenschutzgrundverordnung müssen wir ihr Einverständnis betreffend Einladungen zu verschiedenen Anlässen (wie

z.B. Geburtstagsgratulationen, Seniorenveranstaltungen udgl.) einholen. Wenn Sie nunmehr **KEINE diesbezüglichen Einladungen** erhalten möchten, ersuchen wir Sie höflichst uns dies schriftlich bekannt zu geben.

Freie Seniorenwohnung

Im Seniorenwohnhaus, Rosenweg 3 ist eine kleine Wohnung (38 m²) frei und ab sofort beziehbar.

Weitere Auskünfte:

Marktgemeinde Langenwang
Bgm. Rudolf Hofbauer
Tel.: 03854-6155-16

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters	S. 2-4
Gemeindeinformationen	S. 4-13
Kindergarten/Schulen	S. 14-22
Feuerwehr	S. 23
Musikverein	S. 24
Vereine	S. 26-37
Seitenblicke	S. 39
Gewerbe	S. 40-41
Gemeindematriken	S. 42-43



Die kostenlose **Solar- und Photovoltaikberatung** findet jeden ersten Mittwoch im Monat ab 19.00 Uhr im Hotel-Restaurant-Café Krainer in Langenwang statt.

Beratungstermine:

Mittwoch, 7. Oktober
Mittwoch, 4. November
Mittwoch, 2. Dezember

Weitere Informationen werden von Montag bis Freitag (08.30 bis 12.00 Uhr) bei der Solarwärme Info-Hotline 03112/588612 angeboten.



Langenwanger Gutscheine

Schenken Sie die Langenwanger Gutscheine – einlösbar in allen Langenwanger Betrieben! Fahr nicht fort – Kauf im Ort!

Der **Langenwanger Gutschein** ist bei der Raiffeisenbank Langenwang, Sparkasse Langenwang, Trafik Heidi, Trafik Kurz und Gasthaus Putzgruber erhältlich.



LANGENWANG aktiv
WERBEGEMEINSCHAFT LANGENWANG

Bereitschaftsdienst Steiermark

Seit 1. April 2019 wird der Ärztedienst unter der Woche und am Wochenende neu geregelt. Die Dienste werden als reine Visitendienste angeboten. Zugang dazu haben alle Patienten über die neue **Nummer 1450**. Jeder Anrufer wird nach seinen Beschwerden gefragt und wenn eine Notwendigkeit für eine Visite besteht, wird ein Arzt zum Patienten geschickt. Weiters wurde Mitte Juli der neue ärztliche Bereitschaftsdienst in der Steiermark in jeder Region um Bereitschaftsordinationen an Wochenenden und Feiertagen mit Öffnungszeiten von 08.00 – 11.00 Uhr ergänzt.

Geöffnete Ordinationen können nun unter www.ordinationen.st abgerufen werden.

Liebe Reiter und Reiterinnen!

Die Reiter und Reiterinnen im Gemeindegebiet Langenwang werden ersucht, **entstandene Verunreinigungen** durch das Pferd nach Möglichkeit unverzüglich **zu beseitigen**. Es gibt zwar keine allgemeine Reinigungspflicht bzw. gesetzliche Regelung, jedoch sollte dies aus Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer und der Langenwanger Bevölkerung erfolgen.



Altstoffsammelzentrum

Das Altstoffsammelzentrum hat **jeden Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr und jeden Freitag von 08.00 bis 14.00 Uhr** geöffnet, an Feiertagen geschlossen. Bitte nehmen Sie bei jeglicher Entsorgung am Altstoffsammelzentrum Ihre Wertkarte mit. Der Transport zum ASZ ist selbst durchzuführen bzw. zu organisieren. Im Altstoffsammelzentrum wird kein **Restmüll** entgegengenommen. Im Gemeindeamt (Meldeamt) können Sie zur Entsorgung von Restmüll 80l Säcke kaufen. Es werden von der Firma Saubermacher nur Säcke mit der Aufschrift „Saubermacher“ mitgenommen.

Die **Gelben Säcke** werden jedes Jahr im November an die privaten Haushalte ausgeteilt. Falls Sie zusätzliche

Säcke benötigen, können Sie diese im Gemeindeamt (Meldeamt) kostenlos abholen.

Nein zu Plastik in der **Bio-Tonne**. Bio-Papiersäcke mit 120l und 240l für die Bio-Mülltonne können im Gemeindeamt (Meldeamt) gekauft werden. Bitte reinigen Sie ihre Bio-Mülltonne regelmäßig um Ungeziefer und Geruchsbelästigungen zu vermeiden.

Altkleider und Textilien können in die entsprechenden Sammel-

container im Altstoffsammelzentrum eingeworfen werden.

Große Kartonagen können im Altstoffsammelzentrum abgegeben werden.

Feel Your
Balance
by Ingrid

Wiederstraße 2
8665 Langenwang
Tel. 0650 / 210 40 50
www.Feel-Your-Balance.com

Vertriebspartnerin für
neuro socks
Neu! Mobile Energie & Wellness Anwendungen

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Langenwang, Wiener Straße 2, 8665 Langenwang, gde@langenwang.gv.at

Redaktion: Bgm. Rudolf Hofbauer

Layout und Gesamtherstellung: Druck-Express Tösch GmbH, Stanzer Straße 9, 8650 Kindberg

Fotos: Franz Reithofer, Manuela Breitegger, Pfarrkindergarten, Volksschule, NMS, verschiedene Vereine, grafenber, Manfred Polansky

Leonie Raß – Landessiegerin des Jugendmusikwettbewerbs prima la musica 2020 in der Kategorie Violine AG III plus



Der diesjährige Landeswettbewerb wurde am 15. März Corona bedingt abgesagt. Doch durch den tollen Einsatz der Organisatoren konnte er unter

bestimmten Maßnahmen am 27. Juni stattfinden. So war in diesem Jahr kein Publikum erlaubt und es gab auch keine öffentliche Preisverleihung. Für alle Freunde, Verwandte und Bekannte bestand die Möglichkeit, den Auftritt live über YouTube zu verfolgen. In der Altersgruppe III plus war es trotz der Verschiebung des Wettbewerbs verpflichtend 2 Pflichtstücke vorzutragen und 1

Stück nach freier Wahl. Je Bundesland und Altersgruppe gibt es nur einmal den Titel Landessiegerin, welcher an den Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl verliehen wird. Somit hat sich die 16-jährige Musikerin gegen 8 weitere Mitstreiter durchgesetzt und die Jury mit ihrer souveränen Darbietung überzeugt und wurde somit zur Landessiegerin Steiermark 2020 gekürt. Eine ihrer größten Erfahrungen war unter anderem die Konzertreise nach China vom 8. Juli bis 28. Juli 2019 mit den Brahmsplayers, wo sie zahlreiche Konzerte und Geigenworkshops in den Städten Shanghai, Peking, Chengdu, Bailu und Chongli, gegeben haben. Leonie ist seit 2017 auch ein Mitglied des steirischen Landesjugendsinfonieorchesters, in welchem sie in der 1. Violine spielt. Seitdem fanden unter anderem Konzerte im Musikverein Graz und im Minori-



Leonie Raß

tensaal Graz statt. Weiters sind bereits 2 CDs erschienen und Konzertreisen führten sie nach Kroatien, Slowenien und Frankreich. Ihr Ziel ist es, nach bestandener Matura in 2 Jahren, Konzertfach Violine in Wien zu studieren und dann als Solo- sowie Orchestermusikerin tätig zu sein.

Langenwanger Gemeindenachrichten

Nutzen Sie die Möglichkeit mit Ihrer Werbung in allen Langenwanger Haushalten und darüber hinaus (Auflage 2000 Stück) präsent zu sein. Damit sichern Sie sich eine optimale Werbemöglichkeit, da die Gemeindezeitung nicht wie andere Zeitungen sofort weggelegt, sondern als amtliches Mitteilungsblatt öfters in die Hand genommen wird.

Die Preise für eine Einschaltung betragen:

1/8 Seite	€ 40,00
1/4 Seite	€ 70,00
1/2 Seite	€ 120,00
1 Seite	€ 220,00

zuzüglich 5% Werbeabgabe + 20% Umsatzsteuer.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Freitag, 23. Oktober 2020.

Ansprechperson für Öffentlichkeitsarbeit:

Manuela Breitegger
breitegger.m@langenwang.gv.at
Tel.: 03854/6155-24

Zurückschneiden der Bäume und Sträucher im Straßenbereich und auf den Gehwegen

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Hecken, Sträucher und Bäume, die von Privatgrundstücken in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen oder hineinwachsen, gerade für Fußgänger oder Radfahrer, aber auch für Fahrzeuge eine Verkehrs-

gefährdung darstellen. Immer wieder müssen wir feststellen, dass so manche Gehsteige von Fußgängern gar nicht oder nur unter starker Behinderung genutzt werden können, weil sie durch überhängende Zweige oder überwucherte Zäune und nicht

zurückgeschnittene Bodenpflanzungen fast unbegehbar geworden sind. Bitte überprüfen Sie Ihr Grundstück in diesem Sinne und bedenken Sie, dass Sie im Falle von Verletzungen oder bei Schäden von Fahrzeugen **haftbar gemacht** werden können.



10 Verhaltensregeln für den Umgang mit Weidevieh

1. **Kontakt zum Weidevieh vermeiden, Tiere nicht füttern, sicheren Abstand halten!**
2. **Ruhig verhalten, Weidevieh nicht erschrecken!**
3. **Mutterkühe beschützen ihre Kälber, Begegnung von Mutterkühen und Hunden vermeiden!**
4. **Hunde immer unter Kontrolle halten und an der kurzen Leine führen. Ist ein Angriff durch ein Weidetier abzusehen: Sofort ableinen!**
5. **Wanderwege auf Almen und Weiden nicht verlassen!**
6. **Wenn Weidevieh den Weg versperrt, mit möglichst großem Abstand umgehen!**
7. **Bei Herannahen von Weidevieh: Ruhig bleiben, nicht den Rücken zukehren, den Tieren ausweichen!**
8. **Schon bei ersten Anzeichen von Unruhe der Tiere Weidefläche zügig verlassen!**
9. **Zäune sind zu beachten! Falls es ein Tor gibt, dieses nutzen, danach wieder gut schließen und Weide zügig queren!**
10. **Begegnen Sie den hier arbeitenden Menschen, der Natur und den Tieren mit Respekt!**



Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

Landwirtschaftskammer
Österreich

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER
ÖSTERREICH

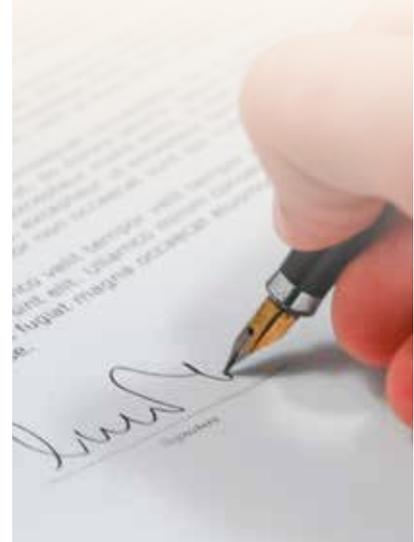
alpenverein
österreich

Förderungen

Die Marktgemeinde Langenwang gewährt folgende Förderungen:

- Solarförderung
- Photovoltaikförderung
- Holzheizung
- Förderung Anschluss Fernwärme
- Hausfassadenfärbelung
- Wohnbauförderung
- Mobilitätszuschuss für Studierende

Der Antrag auf Gewährung einer Förderung ist am Gemeindeamt erhältlich und auf der Homepage www.langenwang.at abrufbar.



Flohmarkt Langenwang

am **PARKPLATZ GRÜNE GASSE**
neben Trafik Kurz
jeden 2. Samstag im Monat
ab 08.00 Uhr

Termine 2020

Samstag, 10. Oktober
Samstag, 14. November

Standplatzmiete € 5,00

Anmeldung & Info: Erika Gruber,
Tel.: 0664 / 36 71 691

Jeder kann mitmachen!



Reinigungspersonal

Die Marktgemeinde Langenwang sucht Reinigungspersonal für Großreinigungen oder auch als Vertretung. Sollten Sie daran Interesse haben, bringen Sie ihren Lebenslauf gerichtet an den Bürgermeister Rudolf Hofbauer auf die Gemeinde.

Kontakt: Bürgermeister Rudolf Hofbauer, Wiener Straße 2, 8665 Langenwang, Tel.: 03854/6155-16, eMail: gde@langenwang.gv.at

WARN- UND ALARMSIGNALE IM KATASTROPHENFALL

1. Warnung

3 Minuten gleich bleibender Dauerton

3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFAHR! Radio- oder Fernsehgerät (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

2. Alarm

1 Minute auf- und abscwellender Heulton

1 Minute auf- und abscwellender Heulton - GEFAHR! Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

3. Entwarnung

1 Minute gleich bleibender Dauerton

1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR! Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.

1. Samstag im Oktober: Zivilschutz-Probearm in ganz Österreich

Das Bundesministerium für Inneres. Um Ihre Sicherheit bemüht. **ZIVILSCHUTZ**

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK KA **LIMA** LEBENSQUALITÄT IM ALTER

Lebensqualität im Alter

Gedächtnis – Bewegung – Alltagskompetenzen – Lebenssinn

Haben Sie Interesse an einem LIMA-Training teilzunehmen?

Nächste LIMA-Einheiten am
Donnerstag, 1. Oktober 2020
Donnerstag, 5. November 2020
Donnerstag, 3. Dezember 2020

um 15 Uhr im Pfarrsaal Langenwang



Wir freuen uns auf gemeinsame Übungen!
 Veronika Zangerl und Gabriela Engelbogen

Infos unter Tel.Nr. 0699 10632034, 0664 3826036

Music Night im Barletti

Fr., 25. September | 18.30 Uhr Elli & Edi Fenzl
 Fr., 23. Oktober | 18.30 Uhr Hermann Posch

Bücherei

Kommen Sie in die Bücherei und holen Sie sich auch ein paar tolle Bücher zum Lesen.

Öffnungszeiten:
 Montag und Donnerstag von 16.00 bis 19.00 Uhr
 Tel.: 03854/2550-14



Fundamt

Im Fundamt der Marktgemeinde Langenwang wurden heuer nachstehende Gegenstände abgegeben:

- Brille (Jänner)
- Schlüssel (April, Juli)
- Ketterl mit Anhänger (April)
- Herren Mountainbike (April)
- Damen Mountainbike (Juli)
- Schlüssel (September)

Weitere Informationen erhalten Sie im Sekretariat bei Frau Breitegger unter der Tel.: 03854/6155-24.

CD Verkauf

Die CD der Pretulerbuam und vom Edler Trio kann im Gemeindeamt gekauft werden.





Hundehaltung



Die gesetzliche Grundlage für das Halten von Tieren findet sich im Stmk. Landes-Sicher-

heitsgesetz. Hier kann zusammengefasst werden, dass HundehalterInnen verpflichtet sind, ihre Tiere in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder

gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.

Die Hunde sind auch außerhalb des Ortsgebietes, auf den Spazierwegen, im Wald und auch im Augebiet an der Leine zu führen! Seien Sie als Hundebesitzer verantwortungsvoll und schützen Sie durch Vernunft Ihren eigenen Hund, andere Tiere und Menschen!

Die HundehalterInnen haben weiters dafür zu sorgen, dass Gehsteige, Kin-

derspielplätze, Wiesen, Felder etc. nicht durch Hundekot verunreinigt werden. Sollte ihr Hund dennoch an einer dieser Stellen sein „Geschäft“ verrichten, sind Sie dazu verpflichtet den **Hundekot zu beseitigen!** Es gibt genügend Stationen mit Hundekotsackerlspender und Mistkübel, wo das Häufchen entsorgt werden kann!

Helfen Sie mit, unsere Tier- und Umwelt zu schützen!

Hundekundenachweis für Hundebesitzer

Die nächsten Termine zur Absolvierung des Hundekundenachweises für Hundebesitzer, die ihren Hund nach dem 01.01.2013 erworben haben und nicht die Kriterien erfüllen, die sie von der Verpflichtung den Kurs zu absolvieren entheben (nachweislich Hundebesitzer in den letzten 5 Jahren – Dauer der Hundehaltung unerheblich, Absolvierung einer anerkannten Prüfung, TierärztIn, ZoologIn, tierschutzzertifizierte HundetrainerIn), sind **Freitag, der 16.10.2020** von 12.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Bezirkshauptmannschaft

Bruck-Mürzzuschlag, Außenstelle Mürzzuschlag, 8680 Mürzzuschlag, DDr. Schachner-Platz 1, Sitzungssaal, 4. Stock und **Freitag, der 27.11.2020** von 12.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag, 8600 Bruck/Mur, Dr.-Th.-Körner-Straße 34, Sitzungssaal, 2. Stock. Die Anmeldung erfolgt durch Einzahlung des Kursbeitrages von € 41,60 an der Amtskassa des jeweiligen Amtsgebäudes und gleichzeitige Einschreibung in die vor Ort aufliegende Teilnehmerliste bis spätestens 3 Tage vor Stattfinden des Kurses oder durch

die Online-Einzahlung des Kursbeitrages von € 41,60 auf das Konto der Steiermärkischen Bank und Sparkassen AG: IBAN AT30 2081 5000 0641 5467 und Übermittlung des Einzahlungsbeleges sowie des vollständig und gut leserlich ausgefüllten Anmeldeformulars.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Online-Anmeldung Hundekundenachweiskurs“ auf der Homepage der Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag.

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

NOTRUF		Samariterbund 03854/3177	ZAHNARZT
Feuerwehr	122	Gesundheitstelefon 1450	Dr. Martin Klopff 03854/2342
Polizei	133		Zahnärztlicher Notruf
Rettung	144	PRAKTISCHER ARZT	0316/818111
Euro-Notruf	112	Dr. Uwe Pachmajer	
Vergiftungs-		03854/2896	TIERARZT
zentrale	01/4064343		Mag. Christa Weissenbacher
Apothekenotruf	1455	Dr. Anita Gebeshuber	03854/2005
Gasnotruf	128	03854/2470	
ÖAMTC	120		APOTHEKE
ARBÖ	123	Dr. Heidrun Rößl	Andreas Apotheke
Bergrettung	140	03854/20721	03854/2085



**HeldInnen
von
heute**

**Achtung Brandgefahr
vermeiden ...
Batterien/Akkus **niemals**
im Restmüll entsorgen!**

Batterien sind kleine Energiekraftwerke, die den reibungslosen Betrieb all unserer Elektrogeräte ermöglichen. Je nach Batterietyp können sie neben wichtigen Rohstoffen auch Quecksilber und andere Schwermetalle enthalten, die giftige Emissionen und Brände verursachen können. **Aus diesem Grund haben Batterien und Akkus – egal welcher Art und Größe – nichts im Restmüll verloren.**

HeldInnen von heute besiegen ihre Bequemlichkeit und werfen Batterien – auch wenn sie noch so klein sind – keinesfalls in den Restmüll. Sie übernehmen Verantwortung und bringen sie zur **Sammelstelle oder zur Sammelbox im Geschäft.**

Die Umwelt braucht HeldInnen – heute und morgen!

Informationen, Adressen, Öffnungszeiten
aller Sammelstellen auf elektro-ade.at





Die Polizei informiert!

Angesichts des bevorstehenden Schulbeginnes möchte ich im Namen der Polizei Langenwang auf die Benützung von Gehsteigen und Gehwegen sowie auf die richtige Benützung von Sport- Spielgeräten hinweisen.

Eindeutig geregelt wird die Benützung von Gehsteigen durch die Straßenverkehrsordnung, dem § 8 Abs 4, in welchem angeführt ist, dass die Benützung von Gehsteigen – Gehwegen **mit Fahrzeugen aller Art verboten ist.**

Sehr oft wird der Gehsteig mit dem Fahrrad befahren, was jedoch, nachdem es sich bei einem Fahrrad auch um ein Fahrzeug handelt, verboten ist.

Ausgenommen von diesem Verbot ist das Überqueren mit Fahrzeugen auf den dafür vorgesehenen Stellen.

Auch Arbeitsfahrten mit Fahrzeugen oder Arbeitsmaschinen welche **nicht mehr als 1.500 kg** Gesamtgewicht haben und zur Schneeräumung, Streuung, zur Reinigung oder Pflege verwendet werden, sind von diesem Verbot ausgenommen.

Es kommt immer wieder zu Missverständnissen bei der Verwendung von sogenannten Sport- und Spielgeräten, weshalb ich die Gängigsten kurz zusammenfassen möchte.

Ich hoffe, dass ich ihnen einen kurzen Überblick geben konnte und wünsche vor allem den Schulneulingen alles Gute und ersuche Sie, liebe Langewangerinnen und Langewanger, aufeinander im Straßenverkehr Rücksicht zu nehmen, damit unsere Kinder so gut und sicher wie möglich in die Schule und wieder nach Hause kommen.

*Heimo ZEBRAKOVSKY, AbtInsp
Polizeiinspektion Langenwang*



Rollschuhe, Inlineskates

Diese dürfen verwendet werden auf einem Schutzweg, einem Gehweg, einem Geh- und Radweg, in einer Fußgängerzone, einer Wohnstraße, einer Begegnungszone und auf einem Gehsteig. Das bedeutet, dass die Benüt-

zung der Fahrbahn NICHT erlaubt ist. Zusätzlich ist die Verwendung unter 12 Jahren nur mit einer Aufsichtsperson (die mind. 16 Jahre alt sein muss) oder mit Radfahrausweis zulässig. Selbiges gilt auch für ein elektrisch angetriebenes Hoverboard, Skateboard



Snakeboard, Skateboard, Waveboard

Selbige Bestimmungen wie bei der Verwendung von Rollschuhen, Inlineskates. Der Unterschied liegt nur

beim Mindestalter, welches 8 Jahre beträgt.

Darunter ist wieder verpflichtend die Aufsichtsperson, die mind. 16 Jahre alt sein muss oder der Besitz eines Radfahrausweises.



Scooter, Kickboard, Trittrroller für Kinder

Diese dürfen verwendet werden auf einem Schutzweg, einem Gehweg, einem Geh- und Radweg, in einer Fußgängerzone, einer Wohnstraße, einer Begegnungszone und auf einem Gehsteig. Das heißt, dass die Benützung der Fahrbahn NICHT erlaubt ist. Wird dieses Gerät mit Muskelkraft betrieben, so liegt das Mindestalter wieder bei 8 Jahren.

Auch die Benützung eines Kinderfahrrades (Felgendurchmesser höchstens 300mm) ist auf einem Schutzweg, einem Gehweg, einem Geh- und Radweg, in einer Fußgängerzone, einer Wohnstraße, einer Begegnungszone und auf einem Gehsteig erlaubt. Jedoch die Benützung der Fahrbahn nicht.

Beim Verwenden eines **Kinderfahrrades** besteht eine Helmpflicht, für die übrigen Geräte wird eine Schutzausrüstung empfohlen.

Pfarrkindergarten

www.langenwang.graz-seckau.at/langenwang/pfarrkindergarten



Jahresprojekte



Ein neues **Kindergartenjahr** hat begonnen und das gesamte pädagogische Team ist sehr bemüht, für alle Kindergartenkinder und deren Eltern die Eingewöhnungszeit möglichst angenehm und ruhig zu gestalten.

In den letzten Monaten war der Kindergartenalltag durch die Coronapandemie ohnehin sehr stark verändert und stellte für alle Beteiligten eine große Herausforderung dar.

In der Zeit des „Shut downs“ herrschte eingeschränkter Betrieb, dennoch war es dem Kindergarten team sehr wichtig, regelmäßigen telefonischen Kontakt mit den Kindergarteneltern zu halten, um ihnen die

neuesten Informationen rund um Covid-19 zukommen zu lassen. Ab Mitte Mai herrschte wieder Normalbetrieb und das Personal versuchte trotz Absage von geplanten Festen und diversen Aktivitäten das restliche Kindergartenjahr einschließlich des 4-wöchigen Sommerbetriebs für die Kinder harmonisch ausklingen zu lassen. An dieser Stelle sei allen Eltern herzlich für Ihr Verständnis und die Einhaltung aller erforderlichen Maßnahmen in dieser Zeit gedankt.



So verbrachten die Kinder viel Zeit beim Spielen im Garten und die **Jahresprojekte** der Vormittagsgruppen und der Ganztagsgruppe: „Eine Reise durch den Zoo- ein grafomotorisches Förderprojekt, „In der Rhythmikwerkstatt“, „Forscherprojekt mit der Ameise Fred“ sowie das Projekt: „Langenwang, hier bin ich zuhause“ konnten in kleinen gruppeninternen Aktivitäten ihren Abschluss finden.



Jahresprojekte



Jahresprojekte



Schultaschentag

Außerdem wurde versucht, den Schulanfängern durch zahlreiche pädagogische Angebote wie Gespräche, Bilderbücher, Geschichten und einem **Schultaschentag** ein positives Bild von der Schule zu vermitteln, um die Kinder gut auf diesen neuen Lebensabschnitt vorzubereiten.

Rückblickend konnten noch vor der Coronapandemie einige andere **Aktivitäten** durchgeführt werden:

- Verkehrserziehung durch den ÖAMTC

- Theatervorstellung: „Adele trifft Herrn Grant“ zur Förderung der emotionalen und sozialen Kompetenzen

- Vorlesestunde in der Volksschule für alle Schulanfänger

Zudem überraschte der Kindergartenverein alle Kinder mit tollen neuen Bau- und Konstruktionsmaterialien. Allen Vereinsmitgliedern sowie dem Präsidium sei an dieser Stelle für ihr Bemühen gedankt.



ÖAMTC Verkehrserziehung



Aber auch der Marktgemeinde Langenwang gebührt immer wieder ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und die Übernahme des jährlichen finanziellen Abgangs.

Das Kindergartenteam hofft, dass dieses begonnene Kindergartenjahr ohne große Zwischenfälle gut verlaufen wird und sich die Kinder im Kindergarten wohlfühlen werden.



Dank an den Kindergartenverein



Vorlesestunde in der Volksschule für alle Schulanfänger



Hoch- & Tiefbau
 Zimmerei
Spenglerei
 Elektrotechnik
 Arbeitskräfteüberlassung
 Dienstleistungen

0664 / 421 79 28
 Tel.: 03854 / 2752
 Fax: 03854 / 2752-4
 info@windhaber.at
 www.windhaber.at



Theatervorstellung: „Adele trifft Herrn Grant“



Herbst/Winteraktion auf PKW-Reifen, Alufelgen und Landwirtschaftsreifen

**Hol schon mal den Wagen, es gibt Reifenaktion
beim ADLER!**

REIFEN  ADLER

8665 Langenwang, Wiener Straße 88

www.reifen-adler.at

office@reifen-adler.at

03854/20999 FAX DW 22

Reifen Adler, DEIN Spezialist, wenn es um Reifen geht.

**Besuchen Sie auch unsere SB-Auto-Waschanlage
(von 0.00 bis 24.00 Uhr für Sie geöffnet)**

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Volksschule Langenwang

www.vs-langenwang.at



Foto: Familie Brand

Auch Melanie studierte fleißig



Foto: Familie Hofbauer

Alexander malte ein Osterbild zuhause



Foto: Schulle Lukas

Auch mit Maske lässt es sich lernen

Mit 16. März dieses Jahres war die Volksschule Langenwang mit einem Schlag leer. Keine Schülerinnen und Schüler weit und breit. Fast gespenstisch. Die Lehrerinnen und Lehrer haben sich zwar im Konferenzzimmer eingefunden, aber niemand wusste so recht, was nun kommen würde. Die ersten Schülerinnen und Schüler konnten nach den Osterferien begrüßt werden. Berufstätige Eltern brachten ihre Kinder zur Betreuung in die Schule. Oft nicht einmal eine handvoll.

Was alle Beteiligten, Kinder, Eltern und LehrerInnen jedoch bereits in

dieser kurzen Zeit organisieren mussten, war der Fernunterricht bzw. der Unterricht zuhause. Schnell waren Arbeitspakete geschnürt, Übergabetermine für Schulunterlagen vereinbart und auf Onlinekommunikation umgestellt. In einer Windeseile, die im Nachhinein fast unmöglich scheint.

Natürlich kämpften viele mit anfänglichen Schwierigkeiten, manchmal aufgrund der fehlenden Internetkapazität zuhause, oder zu wenigen digitalen Arbeitsplätzen. Die Schule unterstützte wo sie konnte und hat

Schultablets zur Verfügung gestellt. Die Lehrerinnen und Lehrer waren durchgehend an ihrer Arbeit. 9 Wochen lang wurden so die Schülerinnen und Schüler der VS Langenwang so gut es die Situation erlaubte aus Distanz mit Lerninhalten versorgt und die Eltern bei ihrer Arbeit mit den Kindern zuhause unterstützt. Die ersten Videotelefonate mit Schülerinnen und Schülern wurden durchgeführt, um sie für die weitere Arbeit zu motivieren. Auch die Betreuungsgruppe in der Schule hatte zugenommen. An Normalbetrieb war noch lange nicht zu denken.



Foto: Familie Schnaubelt

Diesen Osterhasen gestaltete Johann



Foto: Schulle Lorenz

Digitales lernen in der Corona Krise



Foto: Schulle Tatjana

Tatjana kämpfte sich tapfer durch



Foto: Familie Kretschmann

Enya beim Homeschooling



Foto: Familie Ganster

Gedeon grübelt über seinen Aufgaben



Foto: Familie Petry

Johannes war kreativ



Foto: Familie Bockek

Lina mit Unterstützung ihres Papas



Foto: Familie Schöggli

Marie wurde nie langweilig



Foto: Familie Hiller

Moritz konzentriert sich auf sein Buch



Foto: Familie Hofbauer

Nico übt das Rechnen



Foto: Familie Sommer

So lernte Felix zuhause



Foto: Schule Veronika

Veronika war stets geduldig

Endlich kam der 18. Mai 2020 an dem die Schule mit einem Etappenplan den Präsenzunterricht wiederaufnehmen konnte und wieder Kinderstimmen im Schulhaus zu hören waren. Alle Klassen wurden in 2 Gruppen eingeteilt und besuchten abwechselnd einige Tage die Schule und lernten dann wieder einige Tage zuhause. Trotz Hygienemaßnahmen, wurde der Schultag bestmöglichst gestaltet. Die Hofpause wurde ausgedehnt, um den Kindern ausreichend Bewegung zu ermöglichen. Aufgrund des Durchhaltevermögens der Kinder, der Eltern und der Familien sowie der Lehrerinnen und Lehrer konnte das Schuljahr zufriedenstellend abgeschlossen werden. Ein großer Dank für die Geduld und die hervorragende Zusammenarbeit sei hier noch mal an alle gerichtet!



Foto: Familie Hofbauer

Jasmin stemmt die Arbeiten im Nu



Foto: Familie Rosenmayer

Nina ließ sich nicht unterkriegen

Wir verabschiedeten zwei wunderbare 4. Klassen und wünschen ihnen alles Gute für ihren weiteren Lebensweg! Unter anderem gratulieren wir unserer Kollegin Miriam Staudinger zur Geburt ihres Babys und wünschen der jungen Familie alles Gute. Als Vertretung dürfen wir Sarah Kamsker im Team der VS Langenwang begrüßen,

sie hat die Klasse von Frau Staudinger übernommen.

Nach der erholsamen Ferienzeit haben sich alle auf den Schulbeginn im Herbst gefreut.

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.vs-langenwang.at



Fotos: grafebner

4a



4b

Neue Mittelschule

www.nms-langenwang.at



Schule in Zeiten von Corona

Ab Mitte März stand das **letzte Schuljahr** im Zeichen des Corona-Virus. Die daraus resultierenden Folgen werden in die Schulgeschichte eingehen. Mit Montag, 16.03.2020 wurde die Schule für zwei Monate geschlossen und es wurde auf Fernunterricht umgestellt, vielfach als Home-Schooling oder Distance Learning bezeichnet. In diesen Wochen des Lockdowns war die Schule nur für jene SchülerInnen geöffnet, die zuhause nicht betreut werden konnten. Alle zwei Wochen erfolgte die Ausgabe neuer Unterrichtsmaterialien, entweder digital mittels Mail oder Lernplattform oder ausgedruckt in der Schule. Auch erfolgte hier die Abgabe der bearbeiteten Aufgabenstellungen. Die LehrerInnen waren stets bemüht, mit den SchülerInnen in Kontakt zu bleiben

und ihre Fragen zu beantworten, entweder mittels Skype bzw. per Mail oder auch telefonisch. Für die Kinder, die keine entsprechende digitale Ausstattung zu Verfügung hatten, wurden von

der Schule Notebooks zur Verfügung gestellt. Ein herzlicher Dank gebührt den Eltern unserer Kinder, die hier – obwohl zum Teil auch selbst im Home-Office – großartig unterstützend wirkten. Mit 18.05.2020, also nach zweimonatigem „Home-Schooling“, wurde seitens des Ministeriums der Unterricht in der Schule wieder erlaubt, allerdings nach dem Prinzip „Verdünnung durch Schichtbetrieb“, was bedeutete, dass nur die Hälfte der SchülerInnen zur selben Zeit in der Schule sein durfte. Hierbei gab es strikte Hygienevorschriften, beispielsweise Nasen-Mund-Schutz in den Pausen und im Schulhof, Händewaschen bzw. desinfizieren der Hände und natürlich Abstand-Halten, was allerdings von den Kindern nur schwierig einzuhalten war. Die ver-

bleibende Zeit wurde nicht nur zum Lernen des Unterrichtsstoffes verwendet, sondern auch dazu, die digitalen Kompetenzen der SchülerInnen zu steigern. Im sogenannten Distance Learning wurde offensichtlich, wie wichtig es ist, in diesem Bereich entsprechende Fertigkeiten zu besitzen. Mittlerweile beherrschen auch die jüngeren SchülerInnen das Schreiben von E-Mails, das Benützen von Lernplattformen und der Cloud. Generell wurde im Unterricht versucht, das im Home-Schooling Gelernte zu festigen und soweit wie möglich, wieder Normalität einkehren zu lassen. Bewegung und Sport und anfänglich auch Musik durften nach den Vorgaben des Ministeriums nicht stattfinden. Der Unterricht in Ernährung und Haushalt (Kochen) war hingegen erlaubt und wurde auch dazu verwendet, Marmelade herzustellen.



Gemeinsam gegen Corona



Marmeladeherstellung im EH-Unterricht



Marmelade einfüllen - fertig!



Auch die Buben machen Marmelade

Zwei Wochen später wurden die Bestimmungen etwas gelockert, die vierten Klassen wurden ohne Gruppenteilung in der Schule unterrichtet, um damit für den Besuch der weiterführenden Schulen optimale Startbedingungen zu gewährleisten. Für alle Beteiligten stellten diese Monate eine absolut neue Situation dar und verlangten Flexibilität und Kreativität, und es ist sehr zu hoffen, dass sich dieser Lockdown nicht wiederholt.

Leidtragende waren selbstverständlich auch die SchülerInnen, so wurden alle Schulveranstaltungen untersagt, was mit sich brachte, dass die Projektwoche der ersten Klassen, die in Tieschen stattgefunden hätte und auch die Sprachwochen in Italien für die dritten und vierten Klassen abgesagt werden mussten.

Die Durchführung der **Verabschiedung der vierten Klassen** war lange Zeit fraglich, konnte schlussendlich dann doch in würdevollem Rahmen stattfinden. Der offizielle Teil mit einem wehmütigen Rückblick auf vier Jahre in der NMS Langenwang und einigen lustigen Sketches fand im Volkshaus Langenwang unter Beisein des Bürgermeisters, Herrn Rudolf Hofbauer, statt. Danach gab es an diesem schönen Sommerabend ein gemütliches Beisammensein bis spät in die Nacht im Schulhof der NMS. Die Organisation wurde wie immer absolut professionell vom Obmann

des Elternvereins, Herrn Christian Hausleber, übernommen. Da seine Tochter Clara auch zu den Absolventen der vierten Klasse zählt, tritt Herr Hausleber von dieser Funktion

zurück. Auf diesem Weg nochmals herzlichen Dank für den Einsatz, die Weitsicht, für die mustergültige Unterstützung und die freundschaftliche Zusammenarbeit!



Abschlussfeier - Sketch der 4a Klasse



Grußworte durch Bürgermeister Rudolf Hofbauer



Begrüßung durch Samantha Bauer



Klassenvorstände Frau Nicole Janko und Herr Alexander Pichler



Moderation von Samantha und Margit



Abschlussfeier - Die Schummelzettel von vier Schuljahren

NEUE MITTELSCHULE

Das **traditionelle Maibaumaufstellen** konnte trotzdem stattfinden, wurde jedoch erst im Juni durchgeführt. Hier ist zu erwähnen, dass sich der „Junibaum“, der dankenswerter Weise von Familie Tangl zur Verfügung gestellt wurde, dafür durch außerordentlicher Stattlichkeit auszeichnete.

Der Lockdown wurde dazu genutzt, den **Sportplatz der Schule** zu sanieren. So wurde der Platz begradigt, Erde aufgetragen und neu begrünt.

Herzlichen Dank den Verantwortlichen der Gemeinde für die Finanzierung sowie den Beschäftigten des

Bauhofs für die Beseitigung der vielen Steine. Mit Beginn des Schuljahres 2020/21 stand der Platz den SchülerInnen wieder uneingeschränkt zur Verfügung.



Maibaumaufstellen

Symbolbilder, HWB: $\leq 36 \text{ kWh/m}^2\text{a}$, fGEE: ≤ 0.85



Wohnungen von

KOHLBACHER

Langenwang – Wiesengasse

Finanzierungsbeispiel

74 m² WNFL ab € 140.301,-
 oder monatl. ab € 508,-
 (bei Eigenkapital z. B. € 15.000,-)

- ✓ 74 m² Wohnnutzfläche
- ✓ schlüsselfertiges Eigentum
- ✓ hochwertig ausgestattet (fixfertiges Badezimmer, Fußbodenheizung, ...)
- ✓ eigener Garten mit Terrasse oder Balkon bzw. Loggia, Carport, ...
- ✓ Fixpreis & Fixtermin



03854/6111-6 | verkauf@kohlbacher.at
www.kohlbacher.at

KOHLBACHER

Freiwillige Feuerwehr Langenwang

Das Jahr 2020, welches unter der **Corona-Pandemie** steht, ging auch bei der Feuerwehr nicht spurlos vorbei. Die allgemeinen Einschränkungen waren auch im Feuerwehrwesen zu spüren, keine Übungen, keine Weiterbildungen, keine Sitzungen, keine gemütlichen Zusammenkünfte unter den Kameradinnen und Kameraden im Rüsthaus. Trotzdem war die Feuerwehr 24 Stunden in Einsatzbereitschaft, so wurden unzählige Einsätze unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften durchgeführt. Der Alltag hat sich für jeden geändert. Herzlichen Dank an alle, die uns mit Mitgliedsbeiträgen, freiwilligen Unterstützungsbeiträgen anlässlich der **Florianisammlung** unterstützt haben. Leider kann der geplante **Herbstmarkt** mit Rüsthausfest in diesem Jahr nicht stattfinden. Diese, für die Wehr wichtige Veranstaltung, wird bei dem Budget eine große finanzielle Lücke aufweisen.

Durch die Lockerungen hat auch die Wehr mit Einschränkungen den Betrieb langsam aufgenommen und Übungen, Sitzungen, kameradschaftliche Zusammenkünfte finden unter den Sicherheitsvorkehrungen statt. So konnte im Juni die erste Übung, mit dem Übungsziel Aufbau einer Löschleitung mit Wasserentnahme aus dem Hydrantennetz begonnen werden. Aufgrund eines Realalarms während der Übung, mußte diese abgebrochen werden und der Einsatz (binden von ausgetretenem Treibstoff auf der L118 im Ortsgebiet) abgearbeitet werden. Die Übung wird im Herbst wiederholt.

Im Juli nahmen einige Kameraden an der **ÖFAST (Atemschutzübung)**, welche die Einsatzbelastung in unterschiedlichen Dimensionen modelliert und dem Atemschutzträger eine gute Möglichkeit gibt, sich in den jeweiligen Dimensionen der Belastung selbst einzuschätzen. In 6 Stationen wurden unterschiedliche Übungen durchgeführt: 1. Station: 200 Meter Gehen; 2. Station: 100 Meter mit 2 B-Schläuchen

gehen; 3. Station: 180 Stufen steigen; 4. Station: 100 Meter mit 2 Wasserkanister gehen (jeder wiegt 20kg); 5. Station: Hindernisse übersteigen und unterkriechen; 6. Station: C-Schlauch rollen.



Station 5 – Hindernisse unterkriechen

Auch zahlreiche Einsätze waren von unserer Wehr zu bewältigen, z.B. Fahrzeugbergungen auf der S6 in Folge von Verkehrsunfällen, Beseitigung von Sturmschäden an Dächern, Baumentfernung aus der Mürz zur Verhinderung von Verklauungen, Bekämpfung eines Holzpalettenbrandes in der Lindenstraße, Sicherungs- und Belüftungsmaßnahmen beim Brand in einem Trafogebäude in der Hochschloßstraße, Bekämpfung eines Bahndammbrandes in Hönigsberg im Betriebsgelände der Fa. Innoweld. Auch die Unwetter gingen nicht spurlos in Langenwang vorbei, so mussten in Traibach Äste und Bäume entfernt werden, um eine Verklauung zu verhindern. Der Fischteich musste aufgrund der Überschwemmung mit Frischwasser versorgt werden. In



Unwettereinsatz

der Hochschloßstraße musste nach einem weiteren Unwetter der Keller ausgepumpt und Vorsorge mit Sandsäcken getroffen werden. Unzählige kleine Einsätze wie Kanalreinigen, Straße waschen, Kranarbeiten, Insektenbekämpfungen werden laufend gemacht.

Wie bereits im letzten Jahr kamen Kinder im Rahmen der **Ferienbetreuung zu Besuch zur Feuerwehr**. In unterschiedlichen Stationen wurden den Kindern die Feuerwehr spielerisch nahe gebracht. So galt es, mittels Hochdruckrohr einen Holzstapel umzuschleßen, mit der Kübelspritze ein Haus „zu löschen“ und mit den Hebekissen zu arbeiten. Weiters wurde den Kindern der Atemschutz von unserem Atemschutzbeauftragten, BM Hans-Peter Huber gezeigt. Sichtlich interessiert und wissbegierig, stellten die Kinder einige Fragen. Auch eine Runde mit den Fahrzeugen, TLFA 2000 und HLF 3, sowie Aussicht aus luftiger Höhe von der Drehleiter der Feuerwehr Mürzzuschlag, standen am Programm.



Kinder der Ferienbetreuung zu Besuch in der Feuerwehr

Musikverein Langenwang

www.mv-langenwang.at

Foto: Pfarre Langenwang / Monika Schöner



Ein Bläserquintett durfte die Messe zu Fronleichnam mitgestalten



Auch der beliebte Hochschlosskirtag fiel heuer dem großen Streichen zum Opfer

Als das Virus reingebräutet kam, marschierte der Musikverein Langenwang gerade schnurstracks auf das traditionelle **Frühjahrskonzert** zu. Statt der zwei Konzerte war nun Generalpause angesagt. Das Musikerverheim stand still, das Volkshaus am Palmwochenende ebenso. Aber aufgeschoben ist bekanntlich nicht aufgehoben, also wird der Musikverein das bereits zum Teil einstudierte Programm eben kommendes Jahr auf die Bühne bringen.

Während der Freitagabend also wochenlang zuhause verbracht werden musste, wurde wie überall das Internet der Treffpunkt für das soziale Leben. So war auch das Internet der Ort, an dem die nächste traditionelle Ausrückung begangen wurde. **Zum 1. Mai** schickten die Mitglieder des Musikvereines musikalische Grüße aus Wohn- und Schlafzimmern, aus Gärten und von Spielplätzen, aus Balkonien und vom Hochschloß. Als Gruß diente der Marsch „Vater Schwind“ des Langenwangers Franz Schöggel.

Apropos Hochschloß. Der **Kirtag** war wohl jener Punkt im Terminkalender, der die meiste Wehmut auslöste, als er ge-

strichen wurde. Wieder wurde als kleines Ersatzprogramm ein Video zusammengestellt, diesmal mit Fotos von vergangenen Kirtagen. Dass diese beiden Veranstaltungen nicht nur der Musikverein vermisste, zeigen die Zugriffszahlen der Videos. Beide wurden auf Facebook tausendfach angesehen und unzählige Male via WhatsApp verbreitet. Sie sind unter www.tinyurl.com/mv-lgw-1mai und www.tinyurl.com/mv-lgw-kirtag verfügbar.

Ganz auf das **gemeinsame Musizieren** konnten die Mitglieder dann doch nicht verzichten. So wurden über die Monate in größeren und kleineren Besetzungen verschiedene Ständchen gespielt. Die eine oder andere Terrasse wurde auch zur Pro-

ben- oder Bradlbühne. Außerdem durfte ein Bläserquintett des Musikvereines die Feierlichkeiten zu Fronleichnam mitgestalten. Diese fanden heuer nicht als Prozession durch den Ort, sondern hinter dem Pfarrheim statt.

Was der Herbst bringt, weiß wohl noch niemand so genau, so auch nicht der Musikverein Langenwang. Er hat jedenfalls aus den vergangenen Monaten gelernt und plant das traditionelle **Herbstkonzert** etwas anders. Der gemütliche Konzernachmittag wird ins Freie verlegt. Um sich nach den vielen Monaten öffentlicher Abstinenz wieder zurückzumelden, wird der Musikverein erst durch den Ort marschieren, bevor er im Rathauspark ein Platzkonzert geben wird.





Fenster kann so
einfach gehen

DAS IST EIN FENSTER OHNE BLABLA*

*Auch in Mürzzuschlag spart man sich das Blabla. Der neue REKORD-Standort setzt lieber auf faire Preise und eine 20-Jahre Langzeit-Garantie!



www.rekord-fenster.com

REKORD Fenster Mürzzuschlag | Grazer Straße 62b | 8680 Mürzzuschlag
+43 (0) 3845 24670 405 | MO-FR: 8.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr



BALBER GERALD
• Fenster • Türen • Böden • Sonnenschutz

Wir sind Partner von
REKORD

PREMIUM
PARTNER

Gerald Balber
Hohenwangstraße 85 | 8665 Langenwang
+43 (0) 676 919 20 08
gerald.balber@gmail.com



Michael Gruber (re.; Standortleiter REKORD Fenster Mürzzuschlag) und Gerald Balber (li.; REKORD-Premiumpartner)

Burgverein Langenwang



Sehenswerte Burgruine Hohenwang

Die einst mächtige Burg Hohenwang, heute nur mehr eine Ruine, zählt zu den bedeutendsten mittelalterlichen Wehrbauten der Obersteiermark. Sie liegt auf einem steilen, nach Südwesten fast senkrecht abfallenden Felsberg. Der Baubeginn war 1160, die große Anlage der Wehrburg bestand früher aus der Hochburg und zwei Vorwerken, die mit Zugbrücken mit der romanischen Burg verbunden waren.

Im Laufe der Jahrhunderte musste die Burg viel überstehen, wie 1525 einen Brand, der große Schäden hinterließ. 1529 versuchten die Türken die Burg zu erobern, was ihnen aber nicht gelang. 1770 wurde das Areal durch ein Erdbeben stark zerstört, worauf die Anlage bald verlassen wurde. Im 2. Weltkrieg kam es zu weiteren Beschädigungen durch Einschläge von Fliegerbomben.

Heute befindet sich die Burgruine im Privatbesitz der Industriefamilie Schrack (Wien) und ist von Langenwangs Waldgrenze frei und gemütlich zugänglich. Das gesamte Areal der Burgruine ist heute äußerst gepflegt und wird vom „Burgverein Langenwang“ mit sehr viel Idealismus und Engagement in unzähligen freiwilligen Arbeitsstunden betreut.

Der Burgverein wurde 1961 von Dr. Gerhard Wresounig gegründet, seit 2009 ist Gerald Posch Obmann.

Der Burgverein hat weit über hundert Mitglieder, davon ist der harte Kern (knapp 2 Hände voll) fast jeden Samstag unentgeltlich vor Ort, um die Burgruine instand zu halten bzw. Teile auszugraben und zu rekonstruieren. Obmann Posch ist seit 1984



Gerald Posch (2.v.re.) mit einem Teil der fleißigen Helfer

beim Burgverein und seit diesem Jahr bis heute wurden 107 Tonnen Kalk bzw. Zement verarbeitet, um das „Juwel“ so zu bewundern, wie es derzeit aussieht.

Der Höhepunkt im Jahresreigen ist der traditionelle Hochschloßkirtag, der jedes Jahr am ersten Sonntag im Juli vom örtlichen Musikverein veranstaltet wird, bei dem die vielen Besucher aus nah und fern vielfach erstaunt sind, welche wertvolle und wunderbare Arbeit der Burgverein hier leistet.



Zum Wohle Ihrer Familie – wir informieren Sie über

- Private Pensionsvorsorge
- Vorsorge für Kinder
- Wiener Verein – Bestattungs- und Hinterbliebenenvorsorge
- Bausparen
- Berufsunfähigkeit
- Haus & Wohnen
- Unfall und Krankheit
- Rund ums Auto
- Betrieb und Landwirtschaft
- Finanzierung und Leasing

Kostenfreie Überprüfung Ihrer bestehenden Verträge!



IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG

Direktor Hans-Peter Huber
Wiener Straße 2 (Rathaus), 1. Stock
8665 Langenwang
Tel. 03854/2020
hp.huber@fair-gmbh.at

Landjugend Langenwang

www.landjugend.langenwang.at

Hör mal wer da hämmert!

Da das heurige Landjugendjahr etwas ruhiger verläuft, ist die Landjugend Langenwang auf die Idee gekommen mit Hammer, Säge & Co. etwas Lärm zu machen. Von fleißigen Händen wird die Chance genutzt die Land-

jugendhütte umzubauen und zu renovieren, die in die Jahre gekommene Hütte soll schon bald im neuen Glanz erstrahlen und wieder viele lustige Erinnerungen beschieren. Darum wird die Garage verkleinert und dadurch der Gemeinschaftsraum ausgebaut, sodass in Zukunft genügend

Platz sein wird, um wieder gesellig zusammensitzen. Durch großes Engagement des Obmannes und der Leiterin befinden wir uns derzeit mitten in den Arbeiten, hoffen auch weiterhin auf tatkräftige Unterstützung und können hoffentlich schon bald die Fertigstellung feiern.



Viele Hände rasches Ende, das Motto der Umbauarbeiten bei der Landjugendhütte

Trachtenverein D`Walberger

www.trachtenverein-walberger.at

2021 jährt sich die Gründung des Trachtenverein D`Walberger bereits zum einhundertsten Mal. Das hundertjährige Bestehen des Vereines ist natürlich ein Grund zum Feiern. Aus diesem Anlass trafen sich die aktiven Mitglieder bereits im Frühjahr zu einer Klausur zur Ideenfindung

und Richtungsfestlegung. Das Ergebnis ist vielversprechend und die gebildeten Arbeitsgruppen beschäftigen sich intensiv mit der Planung des Jubiläumsjahres. Ein Projekt sei besonders hervorzuheben. Unter dem Titel „Vom Sprengzaun zum Café Tschecherl“ wird versucht die

Geschichte der einstmals recht zahlreichen Langenwanger Wirtshäuser in Erinnerung zu rufen. Wirtshäuser, in denen der Trachtenverein Proben und Veranstaltungen abgehalten hat und deren Wirte auch Mitglieder, Funktionäre und Obmänner der Walberger waren. Wirtshäuser, die aus den verschiedensten Gründen nicht mehr existieren und andere, die bis zum heutigen Tage einen wesentlichen Teil zur Langenwanger Geselligkeit beitragen.



Foto aus der Gründerzeit, aufgenommen im Hof GH Schwind (Archiv Walberger)

Die vergangenen Monate haben erkennen lassen, wie schnell unvorhersehbare Umstände das Leben beeinflussen und wie wichtig die Wirtshäuser als Orte der Begegnung für uns Menschen sind. Orte, die man ohne Termin, ohne Verpflichtung und ohne bestimmten Grund aufsuchen kann, nur zur Unterhaltung.

KreARTiv im Dorf und die Kinder der Ferienbetreuung

www.kreartiv-im-dorf.at



Freiluftklassenzimmer



Spiel & Spaß

Bereits zum dritten Mal durfte der Verein KreARTiv im Dorf für die Kinder im Rahmen der **Ferienbetreuung** einen gemeinsamen Vormittag gestalten. Aufgrund des großen Erfolgs im Vorjahr wurde auch heuer wieder bei bestem Wetter in der Langenwanger Au rund um das Freiluftklassenzimmer ein

gemeinsamer Vormittag verbracht.

25 Kindern radelten mit ihren Betreuerinnen Silvia Galler-Shickle und Doris Knollmüller sowie mit Unterstützung einiger Mütter in die Langenwanger Au. Die Damen von KreARTiv im Dorf – Marliese Ziegerhofer, Elena Baum-

gartner, Petra Hammer und Gabriele Paar – hatten bereits Sitzgelegenheiten und Outdoor-Spiele vorbereitet. Das lustige Miteinander, die heimische Natur zu entdecken, in der Mürz Steine sammeln und im Wasser zu waten standen mehr im Mittelpunkt als eine gemeinsame kreative Aktivität.

Wie üblich verging die Zeit wieder viel zu schnell und die Kinder mussten das kühle Nass der Mürz verlassen, denn eine Stärkung in Form von knusprigen Schnitzelsemmeln, Obst und natürlich auch einem süßen Snack wartete darauf, genossen zu werden.

Die gesammelten Steine wurden dann in der letzten Woche der Ferienbetreuung gemeinsam bemalt, in Form der Raupe Nimmersatt im Kiesbeet vor der Volksschule präsentiert und erinnern so noch lange an einen lustigen Freiluftvormittag mit KreARTiv im Dorf.



Gruppenfoto



Mittagessen



Steine-Balance-Mürz



Hinweis:

Das Vereinslokal KiD in der Grazer Straße 2 ist jeden dritten Freitag im Monat von 15.00 – 19.00 Uhr geöffnet. Termine für Veranstaltungen bis Jahresende 2020 werden, sofern es die Situation Corona bedingt gestattet, rechtzeitig im KiD ausgehängt. Ebenso ist geplant, die beliebten Strickrunden an Freitag-Nachmittagen ab Jänner 2021 wieder abzuhalten.



Mürz-Wehr

Bienezuchtverein



Neue Schautafeln in der Langenwanger Au



Voll verdeckeltes Rähmchen mit Bienenhonig



Bienezuchtverein
Langenwang

Das heurige **Bienejahr** war etwas außergewöhnlich. Die Frühjahrsentwicklung der Bienen war zufriedenstellend und es konnte auch eine gute Blütenhonigernte gewonnen werden. Der Blütenhonig besteht aus Nektar der blühenden Bäume und Blumen, er kandiert durch den höheren Traubenzuckeranteil aber meist sehr rasch. Daher wird er gerne zu Cremehonig weiterverarbeitet, wodurch er schön streichfähig bleibt.

Nach dem Verblühen der Blüten sollte eigentlich der so beliebte Waldhonig von den Bienen gesammelt werden. Durch das Ausbleiben der Honigtauerzeuger für den Waldhonig, vermutlich wegen der Trockenheit im Frühjahr und der danach starken Regenschauer, war diese Honigsorte heuer nicht vorhanden. Da der Waldhonig normalerweise in großen Mengen gewonnen werden kann ist die Gesamthonigernte

sehr gering ausgefallen. Auch für uns ist dieses Jahr aufgrund der Pandemie recht fordernd. Die geplante **Jahreshauptversammlung** musste kurzfristig von März auf Juli verschoben werden, wo auch dem ältesten aktiven Mitglied Anton Hofbauer zu seinem halbrunden Geburtstag gratuliert wurde. Das ganze Vereinsleben wurde auf das Notwendigste reduziert. Als Information für die Mitglieder wurde im späten Frühjahr ein Treffen bei der Erwerbsimkerei Erhard Hofbauer im Freien durchgeführt. Beim **Bienelehrweg** in der Langenwanger Au wurden einige ausgebleichte Schautafeln durch die Firma Johann Brandecker erneuert. Herr Brandecker hat auch die Kosten übernommen, wofür wir ihm ein herzliches Dankeschön aussprechen wollen.



Wissensweitergabe durch Imkermeister Erhard Hofbauer

Blumen UNZOG

„Der Blumenstrauß“
 „Das florale Gesteck“
 „Die Hochzeitsfloristik“
 „Die Eventfloristik“
 „Die Schönen Dinge“
 „Die Dekorationen“
 „Die Trauerfloristik“

alles aus Meisterhand

Blumen geht - Ihr Nahversorger - wenn's um Blumen geht

Pfadfindergruppe Langenwang

www.pfadfinder-langenwang.at



Die Guides und Späher beim Bogenschießen



Das andere Sommerlager am Fuße der Rax

Da das geplante Zeltlager auf Korfu abgesagt werden musste und ein Lager im Waldviertel wegen der späten Richtlinien nicht zu organisieren und zu verantworten war, wurde kurzerhand ein **Lager** bei der Raxhütte und beim Pfadfinderheim durchgeführt. Ein Coronapräventionskonzept wurde erstellt und eingehalten. Die Coronabeauftragte Mag. Anna Wagner schulte das Lagerteam auf die Verhaltensregeln und achtete auf deren Einhaltung.

Mit dem Pfadfinderbus, einem VW Bus der Firma Diepold, und den Eltern wurden die Späher und Guides Pfadfinderinnen sowie die 6 BetreuerInnen zum Helmut-Horten-Heim am Fuße der Rax gebracht. Die Jungs und Mädels errichteten ihre 4 Kegelzelte und es herrschte sofort eine tolle Stimmung unter allen Teilnehmern. Am Montag stand die Wanderung zum Karl-Ludwig-Haus auf der Rax am Programm. Aufgrund der Wetterlage musste der Aufstieg leider abgebrochen werden. Somit wurden die Versprechensfeier und die

Übergabe der Fahnenmesser vor dem imposanten Panorama der Rax durchgeführt. Eine gute Jause gab es beim Waxriegl-Haus. Am Dienstag wurde das Lager abgebaut und zum Pfadfinderheim verlegt. Für die PfadfinderInnen stand nun „Bertl“ mit seinem modernen Reisebus der Fa. Tieber für die Tagesausflüge zur Verfügung. Am Mittwoch ging es zur Sonnentherme Lutzmannsburg. Die Besichtigung des Redbull Rings stand Donnerstagvormittag am Programm. Am Nachmittag konnte das Bogenschießen erlernt werden. Den Abschluss tag organisierte Walter Gößweiner, die PfadfinderInnen tobten sich im Wiener Prater aus. Es konnten einige der Attraktionen gratis genutzt werden und das Wiener Schnitzel mit Pommes schmeckte natürlich auch. Der Höhepunkt zum Abschluss am Samstag war die „Pfadfinder-Kracherl-Kisten-Kletter-Meisterschaft“. Die Siegerin Alicia Fritz und der Sieger Matthäus Kirschsteiger schafften je 20 Kisten. Danke für die Unterstützung und Sicherung der Feuerwehr

Langenwang und Virginia und Günter Fritz. Ein lustiger Abschlussabend und ein Lagerfeuer beendeten das Sommerlager. Am Sonntag wurde das Lager abgebaut.

Ein großes Dankeschön gilt den ehrenamtlichen BetreuerInnen, die trotz der schwierigen Zeit ein Sommerlager für die PfadfinderInnen in Langenwang durchgeführt haben: Verena Grill, Sepp Windhaber, Bernhard Wagner, Anna Wagner, Bernhard Reisenegger, Jasmine Magg und Andreas Schnur.

Aufgrund der Coronasituation konnten die **Wichtel und Wölflinge** ihren normalen Heimstundenbetrieb nicht weiterführen. Allerdings wurden die Kinder immer wieder mit lustigen „Aufgaben“ wie Muffins backen oder ein Häuschen im Wald zu bauen versorgt, wodurch auch diese turbulente Zeit gut gemeistert wurde. Das geplante Sommerlager in Mondsee fiel auch ins Wasser, jedoch fand wieder ein Alternativprogramm im und um das Pfadfinderheim statt.



Im Prater hatten die Jungs und Mädls sichtlich Spaß



Auch bei den Wichtel und Wölflingen ging es abenteuerlich zu



Im Rahmen dieses Programmes wurden spannende Ausflüge in den Wasserspielpark Eisenwurzen, ins Freibad Fürstenfeld und nach Graz ins Jump 25 getätigt. Es war ein lustiges „anderes“ Sommerlager, aber wir freuen uns schon, wenn im Herbst die Heimstunden wieder normal stattfinden werden. Auch die Heimstunden der **Guides** waren von der Corona-situation betroffen. So stellten auch die Mädels den Heimstundenbetrieb

zu Beginn des Lockdowns ein. Nach zwei Wochen wurde der erste Versuch einer virtuellen Heimstunde gestartet. Dieser war im Vergleich zu den zahlreich folgenden zwar etwas holprig, jedoch kam auch der Spaß nicht zu kurz und alle freuten sich über ein Wiedersehen. In der virtuellen Zeit wurde ein Video über die Gefahren der neuartigen Krankheit und die neuen Verhaltensregeln gedreht. Im Juni konnten dann endlich wieder



Beim Kistenklettern ging es hoch hinaus



normale Heimstunden stattfinden. Die Freude war riesig. Müllsammeln stand als erstes am Programm. Es folgten viele weitere Heimstunden in der Natur.

Nach einem super Sommerlager genossen die Mädels noch die Ferien und freuen sich auf die nächsten Heimstunden im Herbst. Zum Glück ist es bald wieder soweit.



HAINDL

Hausbetreuung vom Profi

Eine saubere Sache.

- **HAUSBETREUUNG**
Ganzjährige Reinigung und Pflege aller Gemeinschaftsflächen Innen und Außen. Für den Werterhalt Ihrer Immobilien.
- **BÜROBETREUUNG**
Laufende Betreuung von Büro-, Arbeits-, Sanitär- und Gemeinschaftsbereichen. Für zufriedene Mitarbeiter und saubere Arbeitsplätze.
- **SONDERREINIGUNG**
Fenster-, Glas-, Schaufenster-, Wintergartenreinigung. Grund-, Wohnungs-, Müllplatz-, Bauendreinigung. Baucontainer-, Garagen-, Dachrinnen-, Saunareinigung. Photovoltaik- und Solaranlagenreinigung.
- **GRÜNFLÄCHENBETREUUNG**
Rasen-, Hecken- und Strauchschnitt, Schnittentsorgung, Unkrautentfernung, Rasenerneuerung.
- **WINTERDIENST**
Schneeräumung und Streudienst, Tauwetterkontrolle, Haftungsübernahme lt. StVO.
- **HAUSMEISTERDIENST**
Kleinreparaturen, Beschilderung, Schadensmeldung, Gas- und Wasserzählerablesung, Leuchtkörperwechsel, etc. Ebenfalls stellen wir bei Bedarf den Kontakt zu den entsprechenden Handwerkern bzw. Fachfirmen her und koordinieren alle nötigen Schritte vor Ort.
- **URLAUBS- UND KRANKENSTANDSVERTRETUNG**
Bei Bedarf übernehmen wir Reinigungstätigkeiten rund um Ihr Haus.



A-8665 Langenwang, Bahnhofstraße 6
T: +43 676 610 34 64, haindl-hausbetreuung@gmx.at

www.haindl-hausbetreuung.at

Frauenbewegung

Hoher Besuch in Langenwang! Auf Einladung von Bezirksleiterin Rosa Drexler kamen Frauenbewegungs-Landesobfrau Landtagspräsidentin Manuela Khom und die neue Landesgeschäftsführerin Eva Grassmugg im Rahmen ihrer „SommerGEHspräche“ durch die Bezirke auch in den Bezirk Bruck-Mürzzuschlag ins Café Krainer nach Langenwang.

Unter den Gästen waren auch Bürgermeister Rudolf Hofbauer und Bezirksgeschäftsführer Vizebürgermeister Franz Reithofer. Viele VP-Frauen aus dem Bezirk nutzten die Gelegenheit und konnten in gemütlicher Runde viele Wünsche zu verschiedenen Themen mit der Landesleitung diskutieren. Landesleiterin Manuela Khom berichtete über aktuelle Themen u.a. über den Equal Pension Day, das

ist jener Tag, an dem Männer schon so viel Pension erhalten haben, wie Frauen erst bis Ende des Jahres erhalten haben werden. Dieser fand 2020 in der Steiermark am 24. Juli und österreichweit am 30. Juli statt. „Frauen darf kein finanzieller Nachteil daraus entstehen, wenn sie sich dazu ent-

scheiden, Kinder zu haben. Daher brauchen wir so rasch wie möglich ein automatisches Pensionssplitting. Denn ist es nur fair, wenn jenem Elternteil, der hauptsächlich die Kinder betreut, diese Zeit entsprechend angerechnet wird“, betonte Manuela Khom.



v.li.n.re.Reithofer, Drexler, Khom, Hofbauer und Grassmugg.

Willkommen bei uns in Langenwang!
Kontowechsel?
 Nichts leichter als das.

**Freitag
 bis 17 Uhr
 geöffnet**



**Wir kümmern uns
 um Ihren Kontowechsel!**

s Komfort Konto im 1. Jahr gratis*
 inklusive

- ✓ aller automatisierten Buchungen
- ✓ Debitkarte BankCard
- ✓ Karten-Airbag (Missbrauchsschutz)
- ✓ Internetbanking George

* s Komfortkonto - danach € 18,50 pro Quartal

* Preisbasis 01.01.2020

* Angebot gültig für Neueröffnungen bis 31.12.2020

SPARKASSE 
 Mürzzuschlag



05 0100 - 37305



Krippenwerkstatt

Die Krippenwerkstatt, mit Obmann Hannes Kühberger, ist bei etlichen

Veranstaltungen im Gemeindegeschehen dabei (so konnten sie heuer

beim Gemeindepokal triumphieren) und organisieren auch Veranstaltungen wie z.B. das Nagelturnier.



Mitglieder mit Obmann Hannes Kühberger

Der Verein besteht seit 2015 und hat mittlerweile schon 70 Mitglieder. Am Anfang stand das Herstellen von Krippen im Vordergrund, nun hat sich der Verein im Sommer ein zweites Standbein zugelegt.

Auf dem Czelecz-Areal in der Lindenstraße wurden zwei Bocciabahnen errichtet, wo die Mitglieder einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nachgehen und sich des Öfteren duellieren, wer der oder die Bessere im Boccia ist.

NEURO SOCKS Produkte auch bei uns in Langenwang erhältlich!

WO bekomme ich diese?

Natürlich bei Mario Spreitzhofer und seinem Austrian Global Team!

Unsere AGT Herbstaktion!!

Wir bieten unseren Kunden **15% Sonderrabatt** bis 31.10.2020 auf alle unsere Neuro Socks Produkte! *

Unsere Produkte: Socken, Schuh Einlegesohlen, Neurovax Pflastern, Neuro Sleeve sowie Kniestützen

Einfach probieren und sich selbst überzeugen!

Die Produkte sind ideal zur Unterstützung bei der Auflösung von Fuß- und Rückenschmerzen sowie zur Immunoptimierung!

Für weitere Informationen oder für direkte Bestellmöglichkeiten können Sie einfach auf unsere Homepage unter austrianglobalteam.neuro-socks.com gehen oder vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin unter 0676 / 97 11 714.



com gehen oder vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin unter 0676 / 97 11 714.

(** Rabattaktion gilt nur für tel. Bestellungen und nicht über Online Link).

*Ich freue mich auf Ihr Interesse.
Mit besten Grüßen,
Ihr Mario Spreitzhofer!*



Ring Freiheitlicher Jugend

Selbstverständlich kam, wie bei den meisten Betrieben, Organisationen und Vereinen, auch das Vereinsgeschehen des RFJ Langenwang im März abrupt und unvorhergesehen komplett zum Erliegen. Während dieser ungewohnten und neuartigen Situation hielten die Vereinsverantwortlichen und Mitglieder selbstverständlich über die sozialen Medien regen Kontakt. Das für Anfang Mai geplante Nagelturnier – welches heuer bereits zum fünften Mal in Kooperation mit der Krippenwerkstatt hätte durchgeführt werden sollen –

fiel wie so viele andere gesellschaftliche Höhepunkte in der Marktgemeinde Langenwang den bekannten Umständen zum Opfer. Die beiden Veranstalter haben in den Sommermonaten intensiv an einem Ersatztermin im Herbst gearbeitet, schweren Herzens jedoch aufgrund der unübersichtlichen Lage davon Abstand genommen. „Wir hoffen sehr, dass es kommendes Jahr wieder möglich sein wird, diese tolle und beliebte Veranstaltung durchzuführen. Sofern es irgendwie möglich ist, werden wir alles daran setzen die Nagelstöcke wieder

aufzubauen“, so der Ortsobmann Alexander Scheickl. Auch das Marktfest wurde heuer nicht durchgeführt, womit auch das traditionelle „Cocktailstandl“ und damit der zweite Veranstaltungshöhepunkt des RFJ dieses Jahr wegfiel. Ende Juli trafen sich der RFJ Bruck-Mürzzuschlag unter starker Langenwanger Beteiligung zu einem gemeinsamen Stammtisch beim Fluderstüberl in Krieglach, was den Mitgliedern einige gesellige Stunden zum Austausch untereinander, aber auch mehrere spannende Runden auf der Kegelbahn bescherte.

Foto: RFJ Bruck-Mürzzuschlag



Stammtisch mit Kegelabend Ende Juli

JVP Langenwang

Für die Junge ÖVP Langenwang steht im Jahr 2020 die politische Arbeit im Vordergrund mehr denn je. Ein Jahr, dessen bisheriger Verlauf sich ein jeder vermutlich etwas anders vorgestellt hat. Und auch ein Jahr, in dem politische Entscheidungen, egal ob auf Bundes-, Landes-, oder Gemeindeebene, sehr wichtig für die Zukunft von jedem Einzelnen sind. In dieser aktuellen Situation ist das Motto der Jungen Volkspartei Langenwang ganz klar: Positiv und mit Verstand in die Zukunft blicken!

„Nicht jammern, sondern mitgestalten!“ Nach dem Ergebnis der letzten Gemeinderatswahl im Juni ist die Anzahl der im Gemeinderat vertretenen JVPler erfreulicherweise gestiegen,

was die Junge ÖVP Langenwang zu einem noch wichtigeren Sprachrohr für die Jugend-Interessen von Langenwang macht. Durch Fördermittel des Bundes und des Landes stehen in der nächsten Zeit mehrere Millionen Euro zu Verfügung, die bewusst und nachhaltig investiert werden müssen. Die JVP möchte und wird hierbei auch aktiv mitarbeiten und sorgt dafür, dass ein gewisser Teil dieses Geld speziell für die Jugend und die Freizeitgestaltung investiert wird. Konkrete Projekte werden bei mehreren Workshops mit Bürgerbeteiligung initiiert und ausgearbeitet. Die Junge ÖVP Langenwang lädt herzlich zur Mitarbeit ein! Die traditionellen und beliebten Veranstaltungen wie der Austro-

Pop-Abend im Rathauspark oder das Langenwanger Marktfest, bei dem die JVP immer vertreten war, haben heuer aufgrund gesellschaftlicher und sozialer Verantwortung nicht stattgefunden. Seitens der JVP bitten wir um Verständnis dafür.

Natürlich ist das auch für die Ortsgruppe Langenwang bedauerlich, aber die Entscheidung ist gefallen und vollkommen nachvollziehbar.

Das heißt nicht, dass diese Veranstaltungen nicht mehr stattfinden werden, ganz im Gegenteil – „Es werden bestimmt wieder die Zeiten kommen, in denen wir anständig unsere Feste feiern“, kündigt JVP-Obmann Michael Hofbauer bereits an.



Schützenverein RAIKA Langenwang



Auch den Schützenverein hat die Covid-19 hart getroffen.

So musste der Schießbetrieb 2019/2020 um 2 Monate früher beendet werden. Entfallen sind nicht nur die Schützenabende, sondern auch zahlreiche bereits angemeldete Schießen. Besonders schmerzlich ist die Absage des ASVÖ-Cup Steiermark, welcher an den ersten beiden

Oktoberwochenenden stattgefunden hätte. Damit verbunden sind natürlich auch große finanzielle Einbußen. Die Sicherheitsvorschriften, die kaum eingehalten werden können, aber auch die große Unsicherheit, wie sich die Lage bis Oktober entwickelt, waren die Gründe der Absage. Über die Sommermonate wurde seitens des Vereines alles unternommen, um die Sicherheitsvorschriften für die

Schützenabende der neuen Saison einhalten zu können.

Die neue Schießsaison hat planmäßig am 1. Freitag im September um 17.00 Uhr begonnen.

Wir ersuchen die Mitglieder wieder zahlreich die Schützenabende zu besuchen, um so den Verein in dieser schwierigen Zeit zu unterstützen.



Aufenthaltsraum



Schießraum



Umkleideraum



Wertungsraum

Racingteam ZKW

Leider sind für diese Saison alle österreichischen Bergrennen abgesagt geworden.

Das Team freut sich auf eine neue Saison 2021 im Bergrennsport. Es wird weiterhin fleißig für die nächste

Saison geschraubt. Eventuell erfolgt der Start in Greinbach beim Race Off Champion Ende Oktober.

Recht herzlichen Dank an unsere Sponsoren, die uns trotzdem zur Seite stehen.



Team ZKW

SU WSV Langenwang

Der WSV Langenwang fördert nicht nur Kinder- und Jugendskirennlauf auf höchst professioneller Ebene,

sondern hat sich auch der Bewegungsförderung von Kindern im Kindergarten- und Volksschulalter

www.wsv-langenwang.com

verschrieben. Diese wird von qualifizierten Trainern und Trainerinnen durchgeführt und zielt darauf ab, wichtige Bewegungsreize zu setzen und Kinder in der motorischen Entwicklung gezielt zu unterstützen. Ab Mittwoch, 30. September werden diese Bewegungsprogramme in spielerischen Sporteinheiten verpackt und in der Halle durchgeführt. Genaue Informationen sind ab Mitte September auf der Homepage des SU WSV LANGENWANG ersichtlich. Frühzeitige Anmeldungen für alle die noch nie mit dabei waren, sind bitte erforderlich.



Konditionstraining Herbst 2019



Konditionstraining Herbst in der Halle 2019

Frühestens **in den Weihnachtsferien** wird für alle interessierten Kinder am Stuhleck, auf der Schieferwiese, sportartspezifisch ein Anfänger-Kinderkurs durchgeführt. Durch diese Bewegungsförderungen wird Kindern die Freude am Skisport ganz ohne Leistungsdruck vermittelt. Der Erwerb von fundamentalen und motorischen Kompetenzen bietet zusätzlich die Chance den Skisport regional auszuüben und von der Pike auf zu erlernen.

Eine regelmäßige Teilnahme ist anzustreben, um den schnellen Erfolg zu gewährleisten.

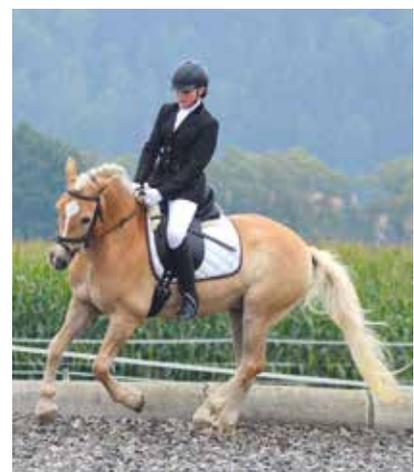
Reitclub Waldheimat

Am 22. August stellten sich neun Mitglieder des RC Waldheimat der

Reiterpass- und Reiternadelprüfung, die wie jedes Jahr am Hof der Familie Haberl stattfand. Trotz einer Corona bedingten Zwangspause konnte Nina Haberl ihre Schützlinge sehr gut auf die Prüfung vorbereiten und am Ende des Tages hieß es weiße Flagge für den Verein. Alle Teilnehmer hatten ihre gesetzten Ziele erreicht und die jeweilige Prüfung mit Erfolg abgelegt. Auch das alljährliche Reitertreffen soll wie geplant am 3. Oktober stattfinden. In diesem Jahr natürlich mit besonderen Hygiene- und Abstandsregelungen.



Reiterpassprüfung - Marie Schiester auf Rocky Balboa



Marie Schiester auf Stürmer (Dressur)

Tennisverein Schwöbing

Aufgrund der Situation um Covid-19 hat die Saison etwas später angefangen. Aus gegebenem Anlass gab es keine Teilnahme an den steirischen Meisterschaften. In der nächsten Saison wird wieder voll angegriffen. Der Verein war aber nicht untätig und hat einen **Tenniskurs** für Jung und Junggebliebene angeboten, der auch von 38 Teilnehmer zwischen 13. und 17. Juli angenommen wurde. Die Kleinsten haben mit viel Bewegung und Spaß am Spiel die Grundtechnik des Tennisspiels erlernt und die Junggebliebenen das bereits Erlernte intensiviert. Von Mai bis Juni wurden wöchentlich Kinder- und Jugendtenniskurse durchgeführt.

Unter strengen Sicherheitsauflagen (Desinfektion und Abstandregelung) wurde bereits zum 8. Mal der **Dreikampf** mit Tennis, Fußballtennis und Tischtennis in der Schwöbing ausgetragen. Dieses Mal waren 16 2er Teams gemeldet, die um die Plätze

gefightet haben. Als Sieger ging das Team „Blad & Bled“ mit Hubert Angerer & Thomas Deutschmann hervor. Der 2. Platz ging an das Team „TC Krieglach/KSV“ mit Niklas Gräf und Nino Spreitzhofer, der 3. Platz ging an das Team „120“ Robert Knollmüller und Sigi Mentl. Herzliche Gratulation zu dieser Leistung! Vielen Dank an die zahlreichen Sponsoren, Bürgermeister Rudolf Hofbauer und den Gemeinderäten der Marktgemeinde Langenwang, die die Preise gemeinsam mit Obmann Bernd Knollmüller überreicht haben.

Der ehemalige Nationalteamspieler, KSV-Trainer und nunmehr Co-Trainer des TSV Hartberg im Fußball, **Kurt Russ**, war bereits mehrmals Gast auf der Tennisanlage und hat sichtlich das Spiel genossen. „Wir freuen uns, dich in der Schwöbing wieder einmal zu sehen“, so Obmann Bernd Knollmüller.

Am 3. Oktober, ab 15.00 Uhr am Vorplatz des Volkshauses, ist die Durchfüh-

rung des Herbstfestes mit Maroni und Sturm geplant. Aufgrund der derzeitigen Situation wird die Durchführung des Herbstfestes kurzfristig bekannt geben. Es wird auf der Homepage und im Schaukasten (Nähe GH Seidinger) ausgehängt werden.



v.l.n.r.: Peter Sauer, Kurt Russ



Tenniskursteilnehmer



Siegerteam mit Gratulanten Bild v.l.n.r.: Bgm. Rudolf Hofbauer, Marianne Milchrahm, Thomas Deutschmann, Hubert Angerer, Bernd Knollmüller

Pensionistenverband

Aufgrund der Pandemie durfte der Pensionistenverband keine Veranstaltungen und Nachmittage durchführen. „Wir hoffen, dass ab September wieder Normalität einkehrt. Herzlichen Dank an alle Mitglieder für euer Verständnis! Der erste Nach-

mittag fand am 9. September im Volkshaus statt,“ darüber war Obfrau Ursula Matztausch sehr erfreut.



Immer in Bewegung



Autohaus KNOLL – gut aufgestellt für die Zukunft

Seit mehr als 43 Jahren wird das Autohaus KNOLL als Familienbetrieb geführt und konnte in dieser Zeit sehr viele Stammkunden gewinnen. Aufgebaut von Fritz Knoll sen. und derzeit geführt von den Geschwistern Fritz Knoll und Eveline Knoll-Kurzmann: „Die Begeisterung für das Thema Mobilität und das Ziel, besten Service rund ums Fahrzeug zu bieten sind unser Antriebsmotor!“ Bereits 1997 wurde die Chance zur Expansion genutzt und in Kapfenberg-Appelmoar ein Autohausbetrieb mit zwei Schauräumen errichtet. Mit der Nähe zu großen Einkaufszentren wie z.B. XXXLutz, Kastner & Öhler hat sich die Investition als zukunftsorientiert erwiesen.

Auch im Betrieb Langenwang wurde immer großes Augenmerk auf Nachhaltigkeit gelegt. So wurden in all den Jahren laufend Investitionen in Infrastruktur und Betriebsausstattung durchgeführt: 2017 wurde der Au-

tosalon umgebaut, 2019 haben wir die Büro- und Kundenräumlichkeiten modernisiert. Bereits 2017 wurde in Langenwang eine Ladesäule zur Betankung zweier Elektrofahrzeuge installiert. Mittlerweise können wir alle Antriebsarten in Serienreife anbieten – Elektro, Hybrid, Plug-in-Hybrid und sogar Wasserstoff. Welche Art von Antrieb für den jeweiligen Kunden am besten ist, wird in unserem Autohaus mittels einer gemeinsamen Bedarfsanalyse ermittelt (Firma/Privat, Viel- oder Wenig-Fahrer, Kurzstrecken- oder Langstreckenfahrer usw.). Natürlich werden auch die Benzin- und Dieselmotoren laufend weiterentwickelt und daher in Zukunft weiterhin ein wichtiges Segment einnehmen.

Wir beschäftigen in Langenwang 27 Mitarbeiter und sind stolz auf unser Team. Auf natürliche Pensionsabgänge folgt guter Nachwuchs, den wir selbst ausbilden. Auch heuer konnten wir wieder tüchtige Lehrlinge einstel-

len: Somit bilden wir derzeit in unseren beiden Betrieben insgesamt neun Lehrlinge aus. Die Techniker werden laufend in Produktschulungen aus- und weitergebildet, selbstverständlich auch in Hochvolt-Technik.

Bei uns finden Sie attraktive Fahrzeugangebote:

Unser Verkaufsteam steht Ihnen für sämtliche Fragen rund um Neu-, Jung- und Gebrauchtwagenkauf zur Verfügung. Beste Beratung erfahren Sie auch über die verschiedenen Finanzierungs- und Versicherungsmöglichkeiten.

Für den Eintausch Ihres Autos machen wir Ihnen ein faires Angebot. Gerne laden wir Sie zu einer kostenlosen Probefahrt ein. Am besten, Sie überzeugen sich selbst von unserem Service.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Service & Werkstatt: Profitieren Sie von über 43 Jahren Erfahrung

Reparatur- und Wartungsarbeiten
Unfall- und Hagelschadenreparatur
Ersatzwagen - Räderdepot

Klimaanlagenservice
Leasing & Kredit
Hol- und Bring-Service



Foto: Nici Seiser_nixixpixx.com

AK AUTOHAUS **KNOLL**

www.auto-knoll.at

8665 LANGENWANG | Tel.: 03854 / 2400
8605 KAPFENBERG | Tel.: 03862 / 33 811



In den Nocken - Langenwanger mit Alpenverein unterwegs

Der Müzzzuschlager Alpenverein lud wieder zur alljährlichen Wanderwoche.

Heuer ging es nach Kärnten in die Nockberge. 50 Mitglieder (davon 17 Langenwanger) waren dabei, um eine wunderschöne und traumhafte Woche zu „genießen“.

Ausgehend vom Hotel Kärntnerhof in Bad Kleinkirchheim wurde jeden Tag der eine oder andere „Zweitausender“ in den Nocken erklommen. Natürlich durfte dabei ein Einkehrschwung in den urigen Almhütten nicht fehlen.



Am Anreisetag machte der Alpenverein mit der „Langenwanger Abordnung“ einen kurzen Abstecher zum Millstätter See

Anti-Corona-Run

Gernot Schöggel nahm am 19.04.2020 am Anti-Corona-Run teil. Über die Plattform HD Sports.at gab es die Möglichkeit in der Zeit von 26.03.-31.05.2020 verschiedene Disziplinen wie Marathon, Halbmarathon, verschiedene Kilometerdistanzen, Nordic Walking zu bewältigen und diese online einzugeben. Gernot Schöggel lief in der Disziplin Marathon 42,195km die Zeit 3:00:40 und belegte unter den 185 Teilnehmern den hervorragenden 6 Platz.



Gernot Schöggel im Training

Barletti

Corona war und ist für die Gemeinde, Vereine und Gastwirte ein echter Spielverderber was Veranstaltungen betrifft. Trotzdem versuchte das Café Barletti mit Chef Peter Hatzl im Sommer wieder mit Musik-Veranstaltungen auf sich aufmerksam zu machen. So konnten mit

„Zebra&Zebra“, „mirsöwa“ und „LaMü“ drei unterhaltsame Abende angeboten werden.

Dabei konnte Hatzl bei der ersten Music-Night nach Corona auch die beiden Vizebürgermeister Franz Reithofer und Philipp Könighofer begrüßen.



Reithofer, Hatzl, die „Zebras“ und Könighofer

„Puchfreunde“ Langenwang

Dieser Verein erfreut sich mittlerweile schon zwischen 15 und 20 Mitgliedern.

Ziel dieser eingeschworenen Gruppe sind monatliche Ausflugsfahrten und die Teilnahme an Puchtreffen.

Das Highlight war zuletzt die Mopedwallfahrt nach Mariazell (Besuch der Basilika und Erlaufsee).



Die Puchfreunde beim Kurzstopp in Nasswald (GH Leitner)

Diepold

Expansion trotz Krise – Diepold wird zum modernsten Autohaus in der Region Hochsteiermark

Damit die heimische Wirtschaft trotz der weltweiten Ausnahmesituation wieder in die Gänge kommt, braucht es regionale Wirtschaftstreibende mit starkem Unternehmergeist. So setzt das Autohaus Diepold alle Hebel auf Expansion und baut den Standort in Langenwang groß aus!

Innovativ in die Zukunft

Mit dem Gespür für Innovation hat sich das Autohaus Diepold in Langenwang neben den bereits bekannten Standorten Kapfenberg, Mariazell und Turnau auch in Langenwang etabliert. Bereits zwei Jahre nach Eröffnung kann heute eine durchwegs positive Bilanz gezogen werden.

„Nach nur zwei Jahren können wir nun die Größe unseres Standortes in Langenwang verdoppeln. Wir sind stolz auf diese Entwicklung und möchten auch weiterhin unseren Beitrag für die Region leisten“, zeigt sich Geschäftsführer und Inhaber Josef Diepold erfreut. Das Familienunternehmen setzt dabei stark auf Innovation und Nachhaltigkeit. Mit dem Umbau entsteht am Standort eine Verkaufsfläche von insgesamt 1.000 Quadratmetern in dem die neuesten Fahrzeuge und innovativsten Technologien Platz finden. Zusätzlich werden neue Sozial- und Aufenthaltsräume



sowie ein Ausbildungszentrum für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf mehr als 200 Quadratmetern geschaffen. Ein besonderer Fokus liegt auch auf der Modernisierung der Werkstätte deren Kapazität verdoppelt wird. Das Autohaus Diepold positioniert sich somit als kompetenter Fachpartner mit modernster Ausstattung für alle Belange rund ums Fahrzeug.

Regional und Nachhaltig

Für den Umbau setzt man im Unternehmen verstärkt auf Professionisten aus der Region und ressourcenschonende Materialien wie Holz, um die heimische Wirtschaft zu stärken. Laut Diepold waren Nachhaltigkeit und regionale Auftragsvergabe die wichtigsten Kriterien für den Ausbau des Standortes.

Auto Diepold setzt auf einen nachhaltigen Bau, der dank moderner Photovoltaikanlage weitgehend energieautark ist. Nachwachsende Rohstoffe stammen aus heimischer Produktion und werden für den gesamten Innen-

raum der Werkstatt verbaut. Dies trägt einerseits zur Wertschöpfung in der Hochsteiermark bei und schafft andererseits ein modernes und angenehmes Arbeitsklima für alle Mitarbeiter.

Sichere Arbeitsplätze im Mürztal

Mit dem Unternehmenswachstum schafft das Traditionsautohaus eine wichtige Grundlage für weitere Arbeitsplätze in der Region und stellt künftig insgesamt zehn neue Mitarbeiter an. Damit setzt der VW und Skoda Vertragshändler und gleichzeitig größte Gebrauchtwagenhändler in der Hochsteiermark einen wichtigen Schritt in die Zukunft und trotz der Krise. Spezialisten und Talente in allen Fachbereichen wie Karosseriebautechniker, Kfz-Lackierer, Kfz-Mechaniker, Automobilverkäufer und Lehrlinge werden derzeit gesucht.

„Unsere Mitarbeiter erhalten eine Top-Ausbildung, einen sicheren Arbeitsplatz in der Region mit gutem Betriebsklima und eine Bezahlung, die über dem Branchenschnitt liegt.“

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt – das gilt für unsere Kunden und Mitarbeiter gleichermaßen“, so Unternehmer Josef Diepold.



Die Geschäftsführung lud zum Pressefrühstück

Ihre Ansprechpartnerin:

Anita Hörting
03863 2683-130
a.hoerting@diepold.at

AUTO DIEPOLD LANGENWANG

Grazer Straße 79
8665 Langenwang

30 Jahre Andreas-Apotheke Langenwang

Ja, es sind wirklich schon mehr als 30 Jahre vergangen seit mein Vater Mag. Kurt Majeron die Andreas-Apotheke in der Kirchengasse eröffnet hat. Der Umzug in die Grazer Straße 2009 hat viele unserer Wünsche ermöglicht und Jahr für Jahr ergeben sich neue Möglichkeiten unsere Angebote zu erweitern. Viele Wege führen zu Gesundheit und Wohlbefinden!



Foto: stilschmide.at

Feiern Sie mit uns!

Mag. Kurt Majeron

Im Aktionsmonat OKTOBER gibt's 3 x 30 Aktionen

- 30 Top-Artikel Aktionen
- 30 Bonus-Aktionen passend zu den Top-Artikeln
- 30 Kombi-Aktionen: Produktpakete zum Aktionspreis

Ein Besuch bei uns im Oktober zahlt sich besonders aus!

Solange der Vorrat reicht, gibt's außerdem eine saftige Überraschung...



Auftragskonditorei



- klassische Torten & Motivtorten
- Hochzeitstorten & süße Buffets
- Törtchen, Stückdesserts & Petit Fours
- Teebäckerei/Kekse & Macarons
- Cake Pops & Cupcakes
- Kuchen & Kleingebäck
- Pralinen & Schokolade
- kleine, pikante Speisen & Brötchen

Wiesengasse 1, 8665 Langenwang
0676/ 82 58 62 13

stefanstorten@gmx.at, www.stefanstorten.at

Langenwanger Gemeindenachrichten

Nutzen Sie die Möglichkeit mit Ihrer Werbung in allen Langenwanger Haushalten und darüber hinaus (Auflage 2000 Stück) präsent zu sein.

Die Preise für eine Einschaltung betragen:

1/8 Seite	€ 40,00
1/4 Seite	€ 70,00
1/2 Seite	€ 120,00
1 Seite	€ 220,00

zuzüglich 5% Werbeabgabe + 20% Umsatzsteuer.

Ansprechperson für Öffentlichkeitsarbeit:

Manuela Breitegger
breitegger.m@langenwang.gv.at
Tel.: 03854/6155-24

Geburten

Theresa Schöggl
 Jakob Siegl
 Philia Hirschler
 Mira Heger
 Emilia Kandlbauer
 Paul Weichlbauer
 Simon Hausleber
 Lena Grill
 Laurin Hirsch
 Marie Plotzer
 Matteo und Samuel Knöbelreiter
 Joseph Zwing
 Marie Posch
 Nela Schöggl
 Leon und Simon Fladenhofer
 Anna Gugl
 Valentina Weber
 Marie Pitzl
 Leo Wagner
 Jakob Köhler



Sterbefälle

Johann Hofbauer	83 Jahre
Margarete Schütter	86 Jahre
Elfriede Siebenhandl	75 Jahre
Sieglinde Rinnhofer	81 Jahre
Erwin Bauer	85 Jahre
Josef Zwerschitz	91 Jahre
Rupert Paar	87 Jahre
Friedrich Löscher	91 Jahre
Margaretha Graf	95 Jahre
Johann Unterberger	75 Jahre
Else Egger	93 Jahre
Christian Gaber	93 Jahre
Johann Leimberger	85 Jahre
Elfriede Egger	82 Jahre





Ehrungen

75 Jahre

Josef Pink

Elfriede Brunnhofer

85 Jahre

Hildegard Wagner

94 Jahre

Adolf Fötsch

80 Jahre

Gertrude Panhofer

Aufgrund von Covid-19 wurden seit 16.03.2020 keine persönlichen Gratulationen durch Bürgermeister Rudolf Hofbauer durchgeführt. Alle zu Ehrenden haben die Langenwanger Einkaufsgutscheine per Post erhalten.

Ich wünsche allen Jubilaren nochmals alles Gute!

Geburtstagsjubililar



Adolf Fötsch, 94 Jahre

*Die Marktgemeinde Langenwang
gratuliert recht herzlich!*

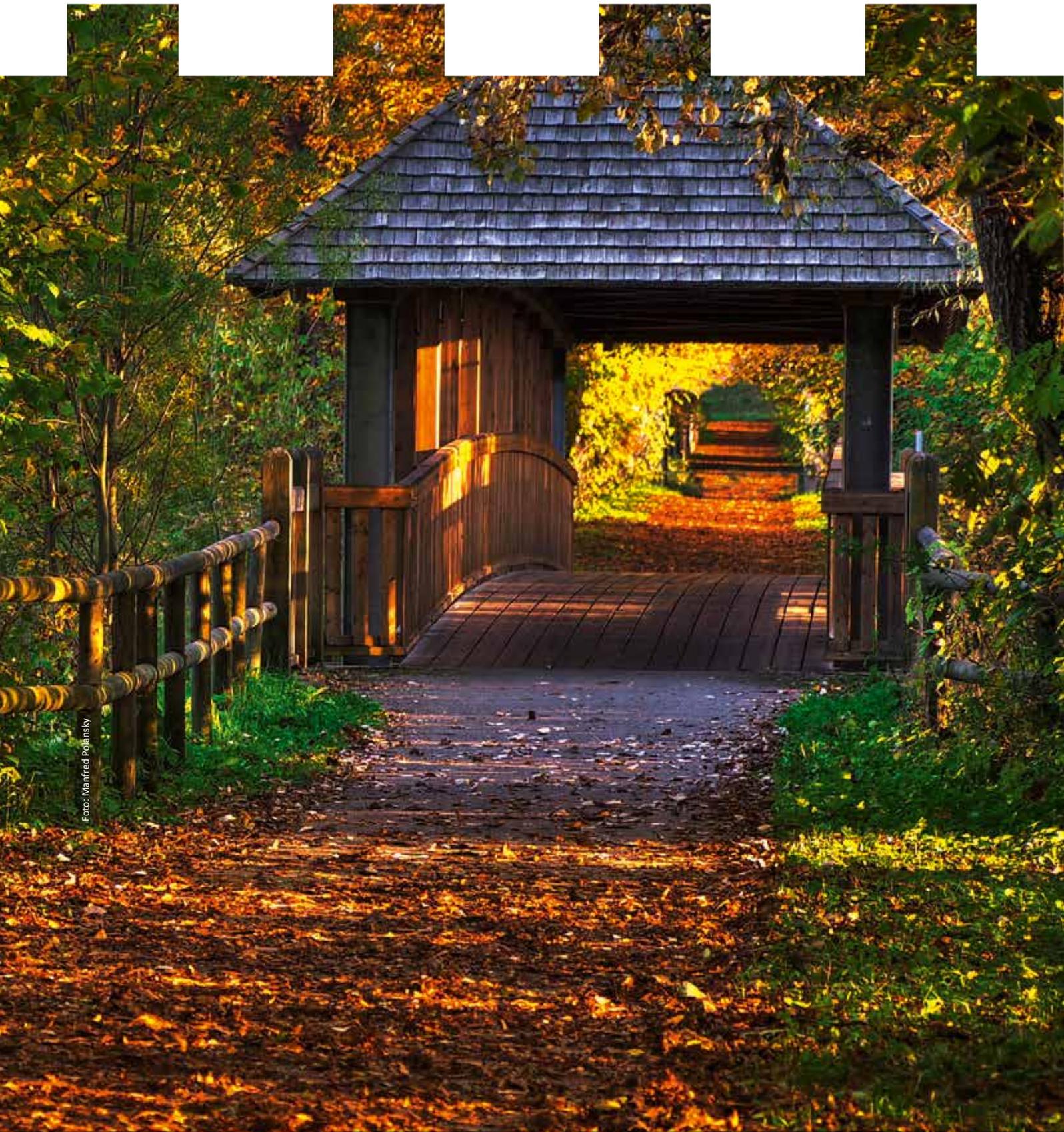


Foto: Manfred Polansky

**ICH WÜNSCHE DER LANGENWANGER
BEVÖLKERUNG EINEN SCHÖNEN HERBST
UND BLEIBEN SIE GESUND.**

Ihr Bürgermeister Rudolf Hofbauer